



# Farmseener **SPORTECHO**



Der „Elfmeterpunkt“ des neuen Kunstrasenplatz von „Polytan“ mit Quarzsandfüllung.

## Sehr geehrte Mitglieder und Freunde!

Die durch unsere Fußballer um Abteilungsleitung Ulf Pfützenerreuter und Gunnar Dabelstein (Jugend) sowie 3fFar-Be (1.Vorsitzende Hajo Pütjer, Thomas Brinkmann) sehnlichst erwarteten neuen **Kunstrasenplätze** am Berner Heerweg entwickelten sich seit der letzten Sportecho Ausgabe (12.9.) hervorragend - bitte beachten Sie dazu die Titelfotos - allerdings wird es noch weitere Zeit benötigen, bis alle offenen Punkte auf der **Baustelle** abgearbeitet sein werden - also noch etwas Geduld! Von dieser Stelle ein **großes Dankeschön** an die ausführenden Baufirmen Brauckmann & Damm (mit Polier Ralph), an Firma Bel-lut (Flutlicht), an Sportamt Wandsbek (und Platzwart Wolfgang) sowie bezirkliches Sportstättenmanagement mit Architekten Ulrich Große.

Auf der **Tennisanlage** am Tegelweg wurden Neuerungen installiert u. a. wurde die Terrasse im Außenbereich der Gastronomie erneuert und ein neuer Midsizeplatz fertiggestellt, der hoffentlich unserer Jugend ab kommenden Frühjahr nützen wird und in jedem Falle positiv die 8 vorhandenen Außenplätze ergänzt. Zudem hat die Tennisleitung die Möglichkeit geschaffen, in der 2 Feld Halle dort freie Plätze und Stunden online über die FTV Homepage Tennis

- **bookandplay** - zu buchen. Ein weiterer Fortschritt!

**Unseren Sport** in allen Abteilungen werden wir immer gut im Auge behalten und falls notwendig, aktualisieren. Dazu wird das erweiterte Präsidium mit beitragen. Wir wollen unseren Mitgliedern schließlich helfen, dass die Lust an Bewegung sowie die Treffen in und nach den Sportstunden mit Freunden erhalten bleibt. Unser Lehrschwimmbecken ist in dieses Konzept mit eingebunden. Dort sorgt unser neuer 2.Vorsitzender Horst Jagemann für eine steigende Auslastung. Seine langjährigen Erfahrungen im Bereich Wassersport hilft uns dabei weiter. Unser gemeinsames Anliegen, noch mehr Kindern das Schwimmen beizubringen, fruchtet positiv! Dabei achten wir beide mit unseren Helfern sehr auf Sauberkeit im Bereich Schwimmbekken und im Wasser. Eine dauerhafte Aufgabe!

Unsere **Crocodiles** mit der Eishockey Oberliga entwickeln sich zurzeit für den Verein positiv! Glauben Sie mir bitte, es war nicht immer so! Ich spreche niemandem den Willen ab, dies immer ehrlich versucht zu haben! Es waren zahlreiche Vorgänger vor Susann Noll, die das ehrenamtlich versucht haben! Immerhin haben die uns die Crocodiles in der Oberliga mit erhalten! Diese kommen auch unserem Breitensport Eishockey sehr zugute! Und das entspricht einmal mehr unserem Anspruch, möglichst vielen Menschen in Hamburgs Osten sowie in Farmsen - Berne diesen Sport näher zu bringen und unter Wettkampfbedingungen zu ermöglichen. Wir bedanken uns bei allen Verantwortlichen, die sich heute um diese Belange im Verein und außerhalb kümmern. Herzlichen Dank! Dank auch an die Trainer und Spieler um Christoph Schubert, dem Mann mit dem „C“ und der Nummer 13 auf dem Crocodiles Oberliga Trikot. Schubert, ein Leader und Fan Magnet mit Bodenhaftung! So wünschen wir uns den Sport und die Sportler!

Für die kommenden Wochen im Advent mit Weihnachtsfest und Jahreswechsel wünschen wir Euch weiterhin guten Sport im FTV!

Das Präsidium wünscht allen Freunden und Mitgliedern des FTV im Dezember 2016 besinnliche Wochen mit ihren Freunden und Familien - und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2017!



*Die Einrichtung „Sternenbrücke“ in Rissen (siehe Foto) hat mich als Vertreter des Farmsener Turnvereins empfangen und sehr gefreut, dass die Teilnehmer am Boccia-turnier 300€ gesammelt haben! Diesen Dank gebe ich hiermit gerne weiter! Beeindruckend für mich war zudem der Platz des Gedenkens. Die Pressesprecherin hat sich außerordentlich über die Spende der Sportler aus Farmsen gefreut!*

*Karl-Heinz Haarke*

Ihr Präsidium  
Karl-Heinz Haarke

**Drei für FarBe!**

Gemeinsam für starken Sport in Farmsen-Berne!



## Unser Sportangebot

### Ansprechpartner und wichtige Telefonnummern

#### Präsidium

1. Vorsitzender	Karl-Heinz-Haarke	Tel. 678 75 57
2. Vorsitzender	Horst Jagemann	Tel. 693 89 38
stellv. Vorsitzender	Ronald Kruppa	Mobil 0177-217 12 06
Jugendwartin	Vicky Gudrun Speckin	Mobil 0175-146 72 07
Schatzmeister	Joachim Zwadlo	Tel. 643 07 92

#### Badminton

Abt. Leiter Iris Güldenpfennig Tel. 64 94 06 50

#### Eishockey

Abt. Leiter Susann Noll abteilungsleiter@crocodiles-hamburg.de  
Tel. 647 79 66

Jugendwart Michael Stolz jugendwart@crocodiles-hamburg.de

#### Fußball

Abt. Leiter Ulf Pfützenreuter Mobil 0152-53 70 25 07  
Jugendleiter Gunnar Dabelstein Tel. 64 41 54 58

#### Handball

Abt. Leiter Alfred Langer Tel. 645 46 39

#### Leichtathletik

Abt. Leiterin Annemarie Schult Mobil 0176 -30 45 76 75  
Sportabzeichen Horst Palzer Tel. 20 58 85

#### Rückenschulung

Abt. Leiter Askan Schirmer Tel. 643 03 54

#### Schwimmen

Abt. Leiterin Vivien Kretschmer  
Jugendwart Maïke Loose

#### Lehrschwimmbecken

Vermietung Horst Jagemann Tel. 693 89 38  
horst@jagemannhh.de Mobil 0172-412 45 92

#### Wassergymnastik

Abt. Leiter Frauke Müller Mobil 0176-48 56 58 05

#### Skat

Abt. Leiter Günter Behrendt Tel. 678 99 14  
Mobil 0176-32 64 45 71

#### Skisport

Abt. Leiter Joachim Zwadlo Tel. 643 07 92

#### Steeldart

Abt. Leiter Norbert Hintz Mobil 0177-54 35 104  
www.ftv-tanzen.de

#### Tanzsport

Abt. Leiter Marita Illies Tel. 60 68 00 20

#### Tennis

Abt. Leiter Gerhard Scholz www.ftv-tennis.de  
Jugendwart komm. Eileen Herout Tel. 630 03 24  
Mobil 0172-75 17 854  
Ali Farokhnia Mobil 0171-26 32 180

#### Tischtennis

Abt. Leiter Horst Lormes Tel. 713 83 71

#### Turnen

Abt. Leiterin Christina Fietz Tel. 695 93 54  
Jugendwart Gudrun Speckin Mobil 0175-146 72 07

#### Geschäftszimmer

Öffnungszeiten **Montag 13.00-20.00 Uhr und Mittwoch 9.00-13.00 Uhr**

Silvia Eikmeier, Volker Neue

Tel. 64 55 11 14

E-Mail

geschaeftsstelle@farmsener-tv.de

Internet

www.farmsener-tv.de

**Vereinsheim** am Berner Heerweg 187 b

Tel. 64 55 11 16

Claudia Knaack

**Tennisanlage** Tegelweg 91

Tel. 643 37 77

Silke und Fabio Stocchi

## Inhaltsverzeichnis

Präsidium	Seite	2-5
Fußball	Seite	5-9
Ski	Seite	10-11
Tennis	Seite	12-14
Badminton	Seite	15-17
Leichtathletik	Seite	18-21
Tischtennis	Seite	22
Steeldart	Seite	23
Schwimmen	Seite	24-25
Rückenschule	Seite	26
Tanzsport	Seite	27
Handball	Seite	28-29
Gastronomie	Seite	29
Kinderturnen	Seite	30
Alles unter einem Dach	Seite	31

## Impressum

Farmsener Turnverein  
von 1926 e. V.

Berner Heerweg 187 b  
22159 Hamburg  
Tel. 6455 11 14  
Fax 6455 11 15



1. Vorsitzender: Karl-Heinz Haarke

Bankverbindung:

Hamburger Sparkasse  
BIC HASPDEHHXXX  
IBAN DE81 200505501232123032

Auflage: 2.000 Exemplare

Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Erscheinungsweise: 4x jährlich

Gesamtherstellung:

Dividan Druckvertrieb GmbH

Sven-Olaf Larsen

Söderblomstraße 3

22045 Hamburg

Tel.: 040 / 668 58 72-11

E-Mail: info@dividan.de

Die Verantwortung für den Inhalt der Veröffentlichungen liegt beim jeweiligen Verfasser.

**Die Geschäftsstelle  
ist vom 22.12. - 31.12.2016  
geschlossen.**

Redaktionsschluss für die  
1. Ausgabe 2017 ist der 06.03.2017





## Traditioneller Adventskaffee 2016 beim FTV



Regina Jäck (li., SPD, MdB) gemeinsam mit Ehepaar Haarke beim Adventskaffee im FTV.



**Jubilare 25, 30, 40 und 50 Jahre FTV.** (v.o. 1. Reihe, v.li.) Günter Püstow, Thomas Janthur, Margit Grossmann, Roger Taddey, Elsbeth Sandmeier-Taddey, Ingrid Mekelburg, Eugen Schneider, Jürgen Weser und Karl-Heinz Haarke; (v.o. 2. Reihe, v.li.) Inga-Maria Püstow, Hilde Michalak, Marion Busse, Frieda Karge, Sonja Danker, Karin Weser.



Ein Dankeschön geht an die Mitarbeiterin der Geschäftsstelle Silvia Eikmeier für die Idee und die Backkunst.



Fotos:  
Karsten Behrens

## Liebe Mitglieder des Farmsener Turnvereines von 1926, lieber Leser.

Ich möchte mich bei Ihnen bzw. bei Euch vorstellen. Ich, Horst Jagemann, 70 Jahre alt, verheiratet und Rentner bin vor sechs Jahren von Hans-Jürgen Rudolph gefragt worden, ob ich beim Betrieb des Lehrschwimmbades dem FTV behilflich sein könnte. Da ich selbst aus dem Schwimmverein AWW09 stamme und wir uns über den HSB im Hauptausschuss über die Schwimmsportsituation in Hamburg näherkamen und es für uns feststand, dass die Wasserflächen für den Schwimmsport erhalten werden müssen, fiel mir die Entscheidung leicht.

Ich rechnete allerdings nicht damit 2. Vorsitzender zu werden. Es war nicht mein Ziel, schließlich bin ich 30 Jahre 1. Vorsitzender im AWW 09 gewesen. Dennoch will ich gerne das Meinige dazu beitragen, dem Lehrschwimmbetrieb und dem FTV insgesamt zu helfen. Wie in jedem Verein kann das auch Ärger bedeuten, nämlich dann, wenn zwar unange-

nehme oder gar nachteilige Dinge jedoch vorschriftsmäßig, gesetzestreu, satzungsgemäß und sauber durchgesetzt werden müssen.

Solange das gradlinig, ehrlich und für den FTV, deren Mitglieder ja irgendwann die vorliegenden Satzungen, Ordnungen und Vorschriften beschlossen haben, erfolgt, habe ich überhaupt kein Problem mich notfalls auch unbeliebt zu machen. Nun, ich will hoffen, dass ich mich nicht so unbeliebt machen muss und bitte Euch daher, mich die Dinge wissen zulassen, die Euch bewegen.

Jeder Verein lebt von der Solidarität all seiner Mitglieder, von daher können Vorteile einzelner Mitglieder nicht akzeptiert oder geduldet werden. Ich nehme an, dass darüber Einigkeit besteht und somit sportliches Miteinander gewährleistet ist.

*Es grüßt Euch  
Horst Jagemann*

## Berlinfahrt „CDU Gutschein“ 90 Jahre FTV



Berlin - Fahrt, durch den Wandsbeker CDU Bundestagsabgeordneten Jürgen Klimke organisiert, war ein Erfolg und ein Gewinn zum Verständnis unserer Demokratie. Natürlich waren wir Gast im Deutschen Bundestag und das während einer der interessantesten Plenarsitzungen der Woche, dem Kanzleretat. Punkt 13Uhr und 6 Minuten musste Jürgen Klimke im Plenum sein und eilte deshalb weg vom gemeinsa-

men Mittagstisch zur Abstimmung über den Haushalt 2017 der Bundeskanzlerin.

Gruppen-Bild mit Herrn Gellers (CDU Farmsen - Berne, 2.Vorsitzender) (v. li.) und der jüngsten Teilnehmerin Anna (Gutschein) und ihrer Mutter. Anna ist 13 Jahre alt und FTV Fußballerin!! und geht auf die Erich-Kästner-Schule. Sie hat von der Schulleitung 2 Tage für diese Reise frei bekommen, mit der Auflage, danach ihre Klasse über die Reise und den Deutschen Bundestag zu informieren. Im Bundestag konnte Anna, während einer Diskussion mit dem Bundestagsabgeordneten, vorbereitete Fragen stellen, was sie sehr tapfer und gut erledigte. Weiter so Anna!

*Karl-Heinz Haarkke*



## FUSSBALL

### Einladung

zur

### Jahresjugendmitgliederversammlung der Abteilung Fußball

Montag 09. Januar 2017 um 20:00 Uhr  
im FTV-Vereinsheim Jugendraum, Berner Heerweg 187b, 22159 Hamburg

#### Tagesordnung:

- |   |   |
|---|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüßung</li> <li>2. Genehmigung der Tagesordnung</li> <li>3. Berichte             <ol style="list-style-type: none"> <li>a) der Jugendleitung</li> <li>b) der Trainer bzw. Mannschaftsführer</li> </ol> </li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>4. Aussprache zu TOP 3 a - b</li> <li>5. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder</li> <li>6. Neuwahlen             <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Jugendleiter auf 2 Jahre</li> </ol> </li> <li>7. Verschiedenes</li> </ol> |
|---|---|

Stimmberechtigt sind alle Jugendtrainer und -betreuer. Jugendliche, die das 16. Lebensjahr erreicht haben, geben ihr Votum dem/der zuständigen Trainer/in zur Wahl mit. Diese/r ist an das Votum der Jugendlichen gebunden.

Gunnar Dabelstein  
(Jugendleiter)



## WANN !?

War das Wort der letzten Monate. Danach die Worte warum, weshalb, wie, was.

Gefühlte 3000 x wurde allein ich mit diesen Fragen tw massakriert. Wann ist der Platz fertig? Sieht ja schon gut aus, wann ist fertig? Bin vorbeigefahren-sind ja ordentlich am wühlen- dann sind sie ja in zwei Wochen fertig? So oder in anderen Ausführungen sind wir in dieser Zeit seit Beginn der Arbeiten an den beiden Plätzen angesprochen worden. Unsere Namen (Fußballvorstand, d.Red) weiß schon keiner mehr!

Nun denn. Es kann angehen, das, wenn Ihr das Echo in der Hand habt, dass das Amt zumindest einen Platz zum Ende dieses Jahres bzw. zum Anfang nächsten Jahres für den Trainingsbetrieb oder auch Spielbetrieb, freigegeben hat. Wäre natürlich für alle beteiligten eine wunderbare Sache. Alleine die Wege für die Spieler, oder für uns, die diese Zeit über auf VIER Sportanlagen unterwegs gewesen sind, oder auch für Claudia unsere Clubwirtin, die uns natürlich auch schmerzlich vermisst, und, und, und.

Wir hoffen, dass wir alle uns dann schnell wieder auf unserem „Gelände“ einleben und mit vollem Elan in das Fußballjahr 2017 gehen können, zumal auch der Kabinentrakt teilsaniert wurde. Lasst Euch überraschen! Normalerweise, so die Planung, sollen alle Arbeiten rund um die Plätze, im Sommer 17 abgeschlossen sein. Ihr bekommt natürlich rechtzeitig über eure Trainer/Betreuer Bescheid. Dies soll natürlich, auch mit den anderen beiden Vereinen (Berne, Condor) in einem gewissen Rahmen dann offiziell gefeiert bzw. eröffnet werden.



Ans Herz möchte ich euch gern unsere, wie in diesem Echo angekündigt, Jahreshauptversammlungen (Jugend- und Gesamt) legen. Wir suchen weiterhin Verstärkung in/ auf der einen oder anderen Position. Gern würden wir auch alle Positionen min. doppelt belegen, um hier spezifischer tätig werden zu können. Schon EINE Stunde die Woche hilft uns, und damit meine ich hierbei die gesamte Abteilung! Wer

sich angesprochen fühlt, wendet sich bitte ab sofort bei uns. **Danke im Voraus.**

## HIER

sollten eigentlich Erfolgsmeldungen über den Herrenfußball stehen! Dies kann ich leider nur in einem, wenn sehr begrenzten Rahmen tun, denn die Ergebnisse und Tabellenstände geben leider die tw. erbrachten Leistungen wieder. (Wer erfolgreich gespielt hat und wie, kann jeder auch selbst bei fußball.de) Ausreden gibt es ja genügend... Ihr wisst ja, warum die Mutter vom Teufel verstorben ist... Tatsache ist, dass bei der Liga minimum zu diesem Zeitpunkt 10 Punkte fehlen, um die Ziele, die man hatte zu erreichen (besser als letztes Jahr.). Natürlich ist ein Riesenfaktor hierbei, dass fast durchgehend um und bei zehn Ausfällen zu verkraften waren. Im gesamten Herrenbereich, liegt es an den Ausweichplätzen (?), waren tw 50 Prozent der Fußballer, nicht einsatzbereit, einsehen. Es zog sich durch alle Mannschaften. Alle Trainer waren nicht zu beneiden. Kann nur besser werden. Wir werden weiterhin alles dafür tun, damit es euch, den Umständen entsprechend,

in Farmsen so gut gefällt, das Ihr bis zur letzten Mannschaft (Ü60) hier in Farmsen spielt, lebt, feiert.

## SO,

nun ist das Jahr 2016 Geschichte. Viele schöne und positive Ereignisse durften wir erleben. Olympia, EM, 90igster Geburtstag Farmsen, Sportplatzbau in Farmsen,...

Ich hoffe, daß das Jahr 2017 für alle Jugendliche und Erwachsenen ein erfolgreiches Jahr wird und alle machbaren Ziele erreicht werden. Viel, viel Spaß und Erfolg !!

## NUN

wünsche ich Euch und Euren Familien ein schönes, friedliches und frohes Weihnachtsfest, sowie einen optimistischen Rutsch in das Jahr 2017. Wir sehen uns dann dort

*Mit sportlichen Grüßen  
Ulf Pfützenreuter*

## 1. Senioren

Nach einer guten Vorbereitung, ging es in die neue Saison. Nach nun 4 Siegen, 4 Unentschieden und keiner Niederlage stehen wir mit 16 Punkten auf Platz 2 und nur 4 Punkte hinter dem Ersten. Wir konnten uns auf einigen Positionen punktuell verstärken, sodass unser Spiel deutlich variabler wurde. Das „Wir“ Gefühl und „Einer für alle – alle für Einen“ ist deutlich zu spüren. Mit dieser tollen Einstellung und dem Engagement werden wir um die Vergabe der Meisterschaft ein Wort mitreden.

Ich möchte jetzt schon einmal an den 3. Wandsbeker Senioren-Cup 2017 erinnern. Dieser findet am Samstag, den 28. Januar in der Sporthalle Wandsbek (Rüterstraße 37) statt.

Alles Aktuelle erfahrt ihr wie immer auf unserer Internetseite: [www.ftv.senioren.jimdo.de](http://www.ftv.senioren.jimdo.de)

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen die uns unterstützt haben und wünschen allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017.

*Liebe Grüße  
Detlef „Dede“ Vogel*

## F-Junioren, Jahrgang 2008



Unsere 2008er!

Das Trainer- und Betreuersteam möchte sich an dieser Stelle einmal bei den Eltern Ihres Jahrganges 2008 bedanken, die während der Bauphase die Kinder zu den Ausweichplätzen gefahren haben. DANKE!!

Auch wenn der Grandplatz eine Herausforderung für die Jungs war, tat es der Stimmung bei den Jungs keinen Abbruch. Unsere drei Mannschaften haben sich in der Herbstrunde wacker geschlagen, wir haben Siege gefeiert und Niederlagen tapfer ertragen.

Jetzt heißt es wieder: Futsal ... ab in die Halle. Auch hier sind einige Herausforderungen zu meistern, kleinere Bälle, andere Spielregeln und ein Schiedsrichter!!

Mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier in der Soccerhalle am 18.12.2016 wollen wir das Fußballjahr 2016 beenden. Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

K.B.

## C-Juniorinnen, Jahrgang 2003/2004

Heute möchten sich auch wieder die C-Mädchen vom Farm-sener TV in Erinnerung bringen, nachdem wir in den letzten beiden Ausgaben nicht vertreten waren (Schreibblockade).

Verabschiedet hatten wir uns ja mit dem fast sensationellen Einzug in das Pokalhalbfinale auf dem Feld beim Harburger TB. Für die Mädchen natürlich ein Highlight, verbunden mit einer riesigen Erwartungshaltung und Vorfreude unserer Mädels.

Nun wird es schwierig ohne Emotionen weiterzuberichten--- die „Insider“ kennen das Ergebnis, aber vor allem die (vorsichtig formuliert) unwürdigen Begleitumstände dieses Spiels inkl. einer fragwürdigen Sportgerichtsbarkeit. Ich erspare uns die Details, wir haben 2:1 verloren und lassen diese Schublade geschlossen.

Jetzt wird es wieder sportlich.

Unsere Frühjahrsrunde auf dem 9er-Feld in der stärksten Staffel verlief durchwachsen. Am Ende sprang Rang 6 unter 8 Mannschaften heraus. Guten Spielen mit Siegen gegen Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte, (Eilbek wiederum, Vicky), sowie einer unglücklichen Niederlage gegen den Staffelleister Rahlstedt, standen schwächere Spiele ge-

gen unmittelbare „Tabellennachbarn“ gegenüber, in denen wir nicht immer unser wahres Leistungsvermögen abrufen konnten. Trotzdem konnten wir ein positives Fazit ziehen, wir waren mit den Spitzenteams auf Augenhöhe.

Nach Abschluss der Frühjahrsrunde und dem Wechsel zu den C – Mädchen standen wir vor der Entscheidung, ob wir für die neugeschaffene Verbandsliga als höchste Hamburger Spielklasse bei den C – Juniorinnen auf dem 11er – Feld melden wollten.

Obwohl wir Spielerinnen im Kader haben, die noch bei den D – Mädchen spielen könnten, stand unsere Entscheidung schnell fest – wir sind dabei!

Diese Herausforderung verlangte nach einer besonderen Vorbereitung. So entschlossen wir uns zu einem Trainingslager in Neubrandenburg am Ende der Sommerferien. Hier gebührt unserem Trainer Christoph besonderer Dank, der mit seinen Kontakten und Verbindungen in seiner alten Heimat, dieses ermöglichte. Es waren unvergessliche Tage, dazu passend nochmal Hochsommerwetter. Hartes Training in Verbindung mit tollen Aktivitäten, wie Freibad, Stadtfest und Grillabend, ließen das Trainingslager zu einem vollen Erfolg werden und die Mannschaft rückte noch enger zusammen. Sportlicher Höhepunkt war ein Testspiel gegen die B (!) – Bundesligamannschaft aus Neubrandenburg, für alle Anschauungsunterricht und eine Lehrstunde, aber es war eine wertvolle Erfahrung, die uns wieder weitergebracht hat. Über das Ergebnis möchte ich den Mantel des Schweigens legen, aber wir haben uns wacker geschlagen.

Besonderer Dank für die Unterstützung bei diesem Trainingslager auch an Suse und Lothar.

So stürzten wir uns also in das Abenteuer Verbandsliga mit den 11 leistungsstärksten Mannschaften Hamburgs auf dem 11er – Feld. Gespielt wird mit Hin- und Rückrunde, macht also 22 Spiele. Unser erstes Resümee fällt eindeutig aus – richtige Entscheidung!

Nach sieben Spieltagen rangieren wir auf Platz 5, bei 3 Siegen und 3 Niederlagen und einem Unentschieden. Außer der „Übermannschaft“ von Eimsbüttel gilt für die anderen 11 Mannschaften, das fast jeder jeden schlagen kann und wir mittendrin. Für uns bemerkenswert und auch etwas überraschend, da alle anderen Mannschaften überwiegend bzw. ausschließlich (bei Eimsbüttel) mit dem 2002er Jahrgang agieren, während wir nur eine Spielerin dieses Jahrgangs haben, viele 2003er, aber auch einige 2004er und 2005er, die noch bei den D-Juniorinnen spielen könnten.

Träumen wir mal ein wenig, diese Saison ist „Warmmachen“, wobei, unter die ersten fünf wollen wir schon noch, aber nächstes Jahr ... drückt uns die Daumen. Und was uns



1. C-Mädchen



noch optimistischer in die Zukunft blicken lässt, spätestens ab Rückrunde (hoffentlich) dann auf unseren tollen neuen Kunstrasenplätzen...eigentlich kann nichts schiefgehen.

Nun blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück und möchten uns auf diesem Wege bei allen bedanken, die das alles letztendlich ermöglichen --- Sponsoren, Eltern und Trainern.

Wir wünschen allen Farmsener Mannschaften tolle sportliche Erfolge, allen Lesern frohe und besinnliche Weihnachtstage und einen erfolgreichen Start in das Jahr 2017.

O. Stoll

## 1.A-Junioren, Jahrgang 1999/2000

### Aufstieg in die Landesliga!

Fragt man alteingesessene FTVer nach der letzten Farmsener A-Jugend, so erntet man meist ein nachdenkliches Kopfschütteln. A-Jugend? Ja, wann war das nochmal?

Nun, das Kopfschütteln hat ein Ende. Im Sommer dieses Jahres gingen unsere Jungs des Jahrganges 1999/2000 in den letzten Abschnitt Jugendfußball, die eingleisige A-Jugend.

Entgegen jüngeren Altersklassen wird hier jahrgangsübergreifend gespielt, d.h. eine Trennung zwischen älterem und jüngerem Jahrgang findet nicht mehr statt.

So starteten wir also mit unseren jungen „Wilden“ gegen die bis zu zwei Jahre älteren Gegner in die neue Bezirksliga-Saison. Nach dem schon traditionellen Trainingslager in der Sportschule Trappenkamp zu Saisonbeginn, spielten

wir zum Saisonauftakt Anfang September im Verbandspokal gegen den Oberliga-Nachwuchs unseres Nachbarn Barmbek-Uhlenhorst (BU). Die dabei gezeigte Leistung ließ bereits erkennen, dass den Jungs in der neuen Spielzeit Einiges zuzutrauen war.

((A-Jgd.jpg))

Landesliga-Aufsteiger! (h. R.) Dirk (Co-Trainer), Bjarne, Marco, Henri, Robin, Fabian, Consti, Joshua, Liam, Gunnar (Trainer); (v. R.) Carlo, Jan, Yannik, Arvid, Nick, Morris, Lukas, Arek, Philipp.

Eine Leistungs- und Einsatzbereitschaft, die das Team in die folgenden Spiele übertrug. Ob im Revierderby gegen

Rahlstedt oder auf dem eisbedeckten Kunstrasen in Oststeinbek, der FTV ging stets als Sieger vom Platz!

Vor dem Saisonfinale beim punktgleichen FTSV Lorbeer stehen 7 Siege (2x Pokal, 5x Punktspielbetrieb) mit einem Torverhältnis von 27:2 zu Buche, Wahnsinn!

...und unabhängig vom Ausgang dieses Spieles, der Aufstieg in die Landesliga ist geschafft!

Ein Erfolg, dessen Wurzeln vor langer Zeit gelegt wurden. In Zeiten, da der Vereinstourismus zunehmender Beliebtheit erfährt, gestützt durch die mediale Transparenz einer Leistungspyramide im Jugend-Nachwuchsbereich, so wie ambitionierten Eltern, die in ihren Jungs schon im Kindesalter die Profifußballer von morgen zu erkennen glauben, fällt es einem „kleinen“ Fußballverein natürlich schwer den eigenen Nachwuchs bis in die A-Jugend bzw. den Herrenbereich zu führen. Was tun, wenn andere Vereine mit Versprechungen und höheren Spielklassen locken, und der Druck und die zeitliche Belastung auf die Jungs, insbesondere durch die Schulausbildung, stetig steigt?

Nun, es bedarf schon einiger Verrückter, die diesen Situationen immer wieder trotzen und den Glauben und vor allem den Spaß mit und an dem Team nicht verlieren. Ein besonderer Dank geht daher von dieser Stelle an Gordi, Andrea und Dirk, die seit den Krabbeltagen die Mannschaft mit begleiten und unterstützen.



Landesliga-Aufsteiger! (h. R.) Dirk (Co-Trainer), Bjarne, Marco, Henri, Robin, Fabian, Consti, Joshua, Liam, Gunnar (Trainer); (v. R.) Carlo, Jan, Yannik, Arvid, Nick, Morris, Lukas, Arek, Philipp.

... und dann sind da natürlich die Jungs!

Rund um unseren Kapitän Marco, der seit der Mannschaftsgründung im Jahre 2003 (!) dabei ist, hat sich über Jahre ein „echtes“ Team entwickelt. Nicht nur Ergebnisse und Klassen zählen, sondern der Spaß am Fußball, der Respekt und die Wertschätzung untereinander, so wie das kameradschaftliche Miteinander auf und neben dem

Platz sind die Faktoren des Erfolges.

Eine Grundeinstellung, die über den regelmäßigen Trainings- und Spielbetrieb hinaus durch zahlreiche Unternehmungen und Veranstaltungen, jährliche Trainingslager und internationalen Turnierteilnahmen über Jahre hinweg zusätzlich gestützt wurde.

Es macht einfach Spaß!

Eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht die 1.A-Junioren unseres FTV.

G.D.



# Einladung

ZUR  
**Jahresmitgliederversammlung  
der Abteilung Fußball**

Montag 27. Februar 2017 um 19:00 Uhr  
im FTV-Vereinsheim, Berner Heerweg 187b, 22159 Hamburg

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters/in
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung v. 02.03.2016
5. Ehrungen
  
6. Berichte
  - a) der Abteilungsleitung
  - b) des Schiedsrichter-Obmannes
  - c) des Herrenfußball-Obmannes
  - d) des Frauenfußball-Obmannes
  - e) der Jugendleitung
  
7. Aussprache zu TOP 6 a – e
8. Kassenbericht 2016
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
11. Entlastung der Abteilungsleitung
  
12. Neuwahlen
  - a) Stellv. Abteilungsleiter/in auf 2 Jahre
  - b) Schiedsrichterobmann auf 1 Jahr
  - c) des Herrenfußball-Obmannes auf 1 Jahr
  - d) des Frauenfußball-Obmannes auf 1 Jahr
  - e) Pressewart auf 1 Jahr
  - f) Kassenprüfer auf 1 Jahr
  
13. Haushalt 2017
14. Anpassung des Beitrages  
(Erhöhung um 2 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Jugendliche)
  
15. Anträge
16. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 15 der Tagesordnung müssen nach § 9.4 und § 15.5 der gültigen FTVSatzung mindestens 2 Wochen vor der Versammlung der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Ulf Pfützenreuter  
(Abteilungsleiter)

## Wandertour der Skiabteilung am 25. September 2016

Unsere Wanderführer, Joachim und Karlheinz, nahmen Ihre 16 Wanderfreunde in der U Bahn Farmsen in Empfang. Michaela brachte wieder ihren Hund Nero, Marlies und Holger die Hündin Anna mit. Nun hatte Michaela ihre Tagesaufgabe weg, sie musste die Leine kurz halten, denn Nero zerterte und jaulte beim Anblick von Anna, die ließ sich aber nicht provozieren. Bei herrlichem Spätsommerwetter, stiegen wir in die U Bahn Richtung Hudtwalckerstrasse. Kaum dass die Bahn sich in Bewegung setzte, kam eine Fahrkartenkontrolle: „Die Fahrkarten bitte“, aber es gab keine Probleme, und der Smalltalk konnte fortgesetzt werden. Angekommen verließen wir den Bahnhof in Richtung Alster. Die Uhr zeigte: 9:30, das Wetter war weiterhin freundlich, vor uns lagen angesagte 12 Kilometer. Die Bebelallee wurde überquert, am Boulevardtheater „Kleine Komödie“ vorbei, rechtsrum über die Alster auf den Tewesstieg. Die Alster war gekennzeichnet durch lebhaften Ruderwassersport, überhaupt waren viele Freizeitsportler unterwegs. Die Vereinshäuser der Rudervereine säumten unseren Weg. Zunächst wurde der Alsterwanderweg genutzt, um zum Tarpenbek-Kollau-Wanderweg zu kommen. Wie es im Leben so ist, „Unverhofft kommt oft“, Angela merkte plötzlich das sich ein Teil ihrer Schuhsohle löste, ein Stück Band löste das Problem, so musste es gehen. Wir querten den Hayns Park, benannt nach dem früheren Senator Hayn. Der Park wurde 1931 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Sein Charakteristikum: schöne Rasenflächen, ein antiker Musentempel (Monopteros), großer Kinderspielplatz, sowie alter Baumbestand. Die mit wandernden Hunde hatten ihren Spaß die auf der Parkwiese befindlichen Graugänse hoch zu jagen. Über die Meenkweise kamen wir zum Eppendorfer Mühlenteich. Joachim nahm Gelegenheit uns das hier befindliche Winterquartier der Hamburger Schwäne zu zeigen und zu erklären. Das Schwanenwesen gehört als Wahrzeichen

zu Hamburg, die Anfänge der Tradition reichen bis ins 16. Jahrhundert zurück. „Habt Ihr gewusst, dass zum jährlichen Matthiae-Mahl im Rathaus ein goldener Alsterschwan als Schaugericht die Tafel ziert?“ Wir verließen Eppendorf, und mit Erreichen des Tarpenbek-Wanderweges sind wir in Groß Borstel. Die Uhr zeigte 10:30 an, wir machten Pause auf den Bänken eines Rast- und Spielplatzes, mitgebrachte Snacks etc., wurden verzehrt. Bei Angela beglich man seine noch fälligen Tourkosten. Wir genießen die durch das Laub der Bäume scheinende herbstliche Sonne. Weiter ging es im Grünzug an der Tarpenbek. Das Bachbett wurde ursprünglich kanalisiert angelegt, das entspricht nicht mehr den heutigen Vorstellungen und man sieht den Beginn von Renaturierungen. Der Bach soll wieder zum mäandern gebracht werden, wie es seiner Natur entspricht.

Im Laufe der Wanderung kamen wir an die Einmündung der Kollau. Hier verließen wir die Tarpenbeck und wandern auf dem Kollau-Wanderweg weiter. Weil es sich anbietet, erklärt uns Holger, das alle Bäche die in die Alster münden die Endung „...bek“ haben, die Kollau also nicht, weil sie ja in die Tarpenbek fließt. Mittlerweile sind wir nach Niendorf gekommen, verlassen die Kollau, und zweigen ab ins Niendorfer Gehege. Mit 142 Hektar ist es das größte Waldgebiet des Bezirks Eimsbüttel. Mitten im Wald kommen wir an eine Villa, das Mutzenbecheranwesen. Joachim erläutert uns die Historie, z.B. gingen 1912 Teile des vormals herrschaftlichen Waldes in den Privatbesitz des Versicherungsdirektor Mutzenbecher über. Es war durchaus verbreitet, das Hamburger Kaufleute ihren Landsitz gern im Hamburger Umland nahmen, denn Niendorf lag damals noch vor der Stadt. Das Ganze ist heute öffentlich zugänglich und dient als Freizeit und Erholungsgebiet. Mittlerweile zeigte die Uhr auf 12 und wir suchten zur Mittagspause das naheliegende Waldcafe Corell auf. Das Wirtshaus im Stil eines Blockhauses hat die Form eines Rondells und wurde 1981 erbaut. Schon von außen machte es auf uns einen guten Eindruck. Der Wirt begrüßte uns freundlich, zwei reservierte Tische standen für uns bereit. Wir machten große Augen, denn auf den Tischen sahen wir „Speisekarten extra gedruckt für die FTV Skigruppe“. Na, was für ein gelungener Coup unserer





Wanderführer, bravo. Sehr viele entschieden sich, passend zu unserer Waldwanderung, für das Wildgulasch. Getränke nach Wahl und am Ende der obligatorische Verteiler. Gegen 13:30 Uhr brachen wir wieder im Sonnenschein auf, um die restlichen 2 Km unter die Stiefel zunehmen. Eine Vorhut war bereits im Wald verschwunden, aber halt, der Rest der Truppe musste auch mit. Kurzer Stopp, bis die Kopfhaut wieder stimmte. Der Wald war jetzt voll von Spaziergängern. Wir kamen am Dammwildgehege vorbei, ein Erlebnis besonders für Familien mit Kindern. Nach queren einer Lichtung sahen wir links einen größeren, gut besuchten Waldspielplatz. Doch vor uns lockte ein Speiseeisbus von Livotto. Bei den vielen Kindern, keine schlechte Idee sich hier zu platzieren. Auch wir spürten Appetit auf ein Eis, also los, wer mochte, holte sich zum Nachtisch sein Eis. Langsam näherten wir uns dem Waldesrand, wir kamen am Niendorfer Marktplatz heraus. Rechts lag die achteckige, spätbarocke Niendorfer Marktkirche aus dem 18. Jahrhundert mit dänischer Vorgeschichte. Unser Weg führte jetzt geradewegs zum Tibarg U Bahnstation Niendorfer Markt. Die Uhr zeigte 14:15 an, das Tagesziel von 12 Km Wandern war erreicht. Mit der U1 fuhren wir nach Farmsen. Hier hatte unsere FTV Vereinswirtin Claudia die Kaffeetafel im Sonnenschein bereits vorbereitet. Kaffeekannen und Kuchen, sowie Torten wurden flink serviert. Nun konnten wir den Wandertag in aller Ruhe ausklingen lassen. Unser Dank gilt unseren Wanderführern, Joachim Quasdorf und Karlheinz Pohl, hatten sie doch in Absprache mit Petrus uns einen schönen Tag bereitet. Gegen 16:00 Uhr löste sich die Kaffeetafel auf. Wir freuen uns auf 2017, wenn es wieder heißen wird: Gut Schritt.

*Dietrich Peschke*

## Skitrainingsfahrt der Skiabteilung des FTV

nach Pec pod Snezkou,  
Tschech. Riesengebirge

vom 25. Feb. 2017 bis 04. März 2017

Fahrt mit einem komfortablen Reisebus mit Skikoffer. Übernachtung mit Halbpension im Hotel „Horizont“ (4 Sterne Landeskaf.).

Das Skigebiet bietet Abfahrtsmöglichkeiten aller Schwierigkeitsgrade, Langlaufloipen für Jedermann und wunderbare Wanderwege in Tallage und auf gut erreichbaren Hochflächen.

Reisepreis EUR 485 (inkl. Kurtaxe)  
Weitere Einzelheiten zu dieser Fahrt erhältet Ihr von Holger Strunck (Tel. 04181/9909810 oder 0174/4524011) und von Joachim Zwadlo (Tel. 040/6430792).

**Anmeldeschluss ist am 20. Januar 2017,  
also nicht lange warten!**

## Einladung

zur Jahresmitgliederversammlung der Abteilung „Ski-Sport“

Mittwoch, den 05. April 2017 um 19.00 Uhr

im Vereinshaus des Farmsener TV, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

### Tagesordnung:

- |  |  |
|--|--|
| 1. Begrüßung   | 7. Genehmigung des Jahresabschlusses 2016                                |
| 2. Wahl eines/er Versammlungsleiters/-leiterin   | 8. Entlastung der Abteilungsleitung und des Kassenwarts                  |
| 3. Genehmigung der Tagesordnung  | 9. Haushaltsplan 2017  |
| 4. Berichte - a) der Abteilungsleitung<br>a1) des Abteilungsleiters<br>a2) des stellvertr. Abteilungsleiters<br>- b) des Kassenwarts | 10. Neuwahlen: Abteilungsleiter/in für 2 Jahre Kassenwart/in für 2 Jahre |
| 5. Aussprache zu Punkt 4a und b  | 11. Anträge  |
| 6. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder   | 12. Verschiedenes  |

Anträge zu Punkt 11 müssen nach § 9 Abs. 4 der gültigen Satzung des Farmsener TV mindestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht werden. Antrags- und stimm-berechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Der Jahresabschluss 2016 und der Haushaltsplan 2017 stehen am 05.04.2017 jedem am Eingang zur Versammlungsort zur Verfügung.

Mit sportlichem Gruß  
Joachim Zwadlo, Abteilungsleiter, Hamburg, im Dezember 2016

## Wir trauern um Ursula –genannt Uschi – Behrens

Am Montag, den 14.11.2016 verstarb sie im Alter von 73 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit. In der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche haben wir von ihr Abschied genommen.

Siebenunddreißig Jahre war Uschi Mitglied in der Tennisabteilung des FTV. Viele Jahre war sie, bis zum Schluss aktiv, als Mannschaftsführerin für uns da, auch wenn sie in den letzten zwei Jahren aus gesundheitlichen Gründen kein Tennis mehr spielen konnte. Sie hatte uns zu vielen Spielen begleitet und sich sehr um alle Spielerinnen gekümmert.

Zehn Jahre organisierte sie mit ihrem Ehemann Karsten und anderen Helfern das beliebte jährliche Turnier, die „Farmsen Open“. Um das über die Grenzen von Ham-

burg hinaus bekannte Turnier zum richtigen Zeitpunkt vorzubereiten, hat sie viele Wochen und Monate mit der Organisation und Vorbereitung zugebracht. Dafür sind wir dankbar.

Wir vermissen Dich, Uschi. Wir werden Dir ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen aller sagen wir:

„Tschüss, liebe Uschi. Ruhe in Frieden.“

*Karin Schröter  
Mitglied der Tennisabteilung des FTV  
Hamburg im November 2016*



*Inge Timm, Mona Mundt, Susanne Schumann,  
Annette Rosenbrock.*



*Dieter Schumacher, Wolfgang Wendel, Rainer Kindt,  
Erhard Lenuck.*

## Senioren-Clubmeisterschaften 2016

In diesem Jahr waren drei Wochenenden im August für die Clubmeisterschaften reserviert. Diese begannen mit den Doppel-Clubmeisterschaften vom 5.–7. August 2016, für die sechs Damen- und fünf Herren-Doppel ihre Meldung abgaben.

Das Wetter ließ uns nicht im Stich, und so konnten alle Ansetzungen wie geplant gespielt werden. In der Damen-Gruppe errangen Monika Mundt und Inge Timm mit vier Siegen den Clubmeistertitel. Über den Vizemeistertitel konnten sich Annette Rosenbrock und Susanne Schumann freuen (Bild 1). Im Herren-Doppel bestritten folgende Gruppensieger das Endspiel: Erhard Lenuck und Rainer Kindt gegen Wolfgang Wendel und Dieter Schumacher. Nach je einem gewonnenen Satz wurde das Spiel im Match-Tiebreak 13:11 von den neuen Club-Doppelmeistern Erhard und Rainer gewonnen. Wolfgang und Dieter hingegen mussten mit dem Titel des Vizemeisters vorlieb nehmen (Bild 2).

Weiter ging es dann vom 11.–14. August 2016 mit der Einzel-Clubmeisterschaft der Herren, weil wegen mangelnder Meldungen zum Damen-Einzel diese Konkurrenz entfallen musste. Bei den Herren hingegen gab es zehn Meldungen, sodass in den Konkurrenzen Herren 50 und Herren 60/70 die Clubmeister ermittelt werden konnten.

Das Wetter war am ersten Tag so schaurig, dass in der Halle gestartet werden musste. An den nächsten Tagen konnte dann aber wieder draußen gespielt wer-



*Joachim Gösch und  
Christoph Lesner.*



**Wir trauern um  
Wolf-Dieter Haritz**

Wolf-Dieter hat seinen Kampf verloren.  
Er starb am 14.11.2016 im Alter von 71 Jahren nach  
18-monatiger schwerer Krankheit.

Wir haben am 5.12. in Ohlsdorf Abschied von ihm  
genommen. Er war über 40 Jahre Mitglied in unserem  
Verein. Der FTV war über Jahrzehnte ein wichtiger Be-  
standteil seiner sportlichen und Freizeitaktivitäten.

Insbesondere Deine Donnerstagsgruppe lag Dir sehr am  
Herzen. Hier hast Du Dich von Anfang an mit großem  
Engagement eingebracht. Deine kreative Begabung für  
Melodie und Text gaben unseren Geburtstagsdarbietun-  
gen erst die richtige Note. Dein Humor und der ausge-  
prägte Sinn für geistreichen Unsinn ließ uns bei unseren  
jährlichen Reisen und regelmäßigen Treffen sofort jeden  
Arbeitsstress vergessen.

Du hast Dich kürzlich  
noch per Mail aus dem  
Krankenhaus vom Vor-  
stand und uns verab-  
schiedet und Dich für  
die schönen Jahre mit  
uns bedankt. Dies kön-  
nen wir nur mit vollem  
Herzen zurückgeben!



Noch einmal:  
Vielen Dank für alles.  
Du hinterlässt eine große Lücke,  
Du wirst uns sehr fehlen!

*Deine Tennis-Abteilung des FTV  
und die Donnerstagsgruppe*

den. Durch seine vier Siege holte sich Joachim Gösch in der  
Konkurrenz Herren 50 unangefochten den Clubmeistertitel,  
Christoph Lesner wurde Vizemeister (Bild 3). In der Kon-  
kurrenz Herren 60/70 ging der Titel eines Clubmeisters wie-  
derum an Erhard Lenuck, der sich gegen Gerhard Scholz  
durchsetzte.

Zum Abschluss fanden vom 26. – 28. August 2016 die Mi-  
xed-Clubmeisterschaften mit sechs gemeldeten Paarungen  
statt. Bei gutem Tenniswetter bestritten die Gruppensieger  
Annette Rosenbrock und Harry Kuhn gegen Eileen Herout  
und Frank Fengler das Endspiel. Mit dem Sieg in dieser Partie  
sicherten sich Eileen und Frank den Clubmeistertitel, und  
Annette mit Harry wurden Vizemeister (Bild 4).

Herzliche Glückwünsche an alle Meister und Meisterinnen  
sowie große Anerkennung für die auf dem Platz gezeigte  
Fairness. Bei den Zuschauern möchte ich mich noch einmal  
für das rege Interesse und dafür bedanken, dass sie so lange  
dabei durchgehalten haben, die Spiele zu begleiten.

Eure Sportwartin sagt herzlichen Dank für das liebevolle,  
von Annette vorgetragene Gedicht und für das Geschenk und  
wünscht Euch allen eine erfolgreiche Wintersaison.

Die Bildergalerien von diesen drei Wettkämpfen ist auf  
unserer Internet-  
seite [www.ftv-tennis.de](http://www.ftv-tennis.de) über einen  
Link gleich auf der  
Startseite zu errei-  
chen.



*Holger Francke*

*Annette  
Rosenbrock und  
Harry Kuhn.*



*Linea Lauth und Anastasia Poletaykina.*

**Kinder- und Jugend-  
Clubmeisterschaften 2016**

Mit guter Laune, etwas Aufregung und bei sehr schönem  
Wetter startet am 11. September 2016 um 10:00 Uhr die Club-  
meisterschaft für unsere Kinder und Jugendlichen.

Die gemeldeten Teilnehmer wurde von Ali Farokhnia in  
alters- und leistungsbezogene Gruppen eingeteilt, sodass  
anschließend in den vier Konkurrenzen Bambini, Junioren  
U12, Junioren U14/U16/U18 und Juniorinnen U14 gespielt  
wurde.

Nach je zwei Gruppenspielen standen die Gruppensieger  
Louisa Witt und Lian Cataleglu bei den Bambini fest. Das  
Endspiel dieser beiden entschied Lian dann für sich und  
wurde somit in der Konkurrenz Bambini unser Clubmeis-  
ter (Bild 1). Louisa wurde verdient Vizemeisterin und den 3.  
Platz teilten sich Tobias Buck, Mattis Tantau sowie Raman  
und Sophia Poletaykina.

Durch drei Siege erkämpfte sich Dina Dianat souve-  
rän den Clubmeistertitel in der Konkurrenz Junioren U12



Louisa Witt, Trainer Ali Faro-  
khnia und Lian Cataleglu.



Ataman Sadi und  
Dina Dianat.



Leon Sulemani, Tom Kolodzick und  
Philipp Ziller.

(Bild 2). Vizemeister wurde hier Ataman Sadi. Dennis Paikin und Elfie Reinhard belegten zusammen Rang 3.

Das Endspiel zum Meistertitel in der Konkurrenz Junioren U14/U16/U18 bestritten die beiden Gruppensieger Tom Kolodzick und Philipp Ziller (Bild 3). Hier war Tom erfolgreich und ist somit der neue amtierende Clubmeister der Junioren U14/U16/U18. Vizemeister wurde Philipp und den 3. Platz teilten sich Torben Heitmann, Leon Sulemani, Fabian Rhode, Nicolas Schwetke und Dennis Ziller. Leon mit Jahrgang 2005 war eigentlich für diese Konkurrenz etwas zu jung, aber Ali schätzte seine Spielstärke schon so stark ein, dass er bei den „Älteren“ mitspielte. Die folgenden Spiele waren sehr schön anzusehen und zeigten, dass Ali recht behalten hatte, auch wenn es am Ende (noch) nicht zu einem Sieg reichte.

Bei den Juniorinnen U14 errang Anastasia Poletaykina mit vier Siegen den Titel der Clubmeisterin (Bild 4). Linea Lauth wurde Vizemeisterin und den 3. Platz teilten sich hier Yulia Paikin, Lilja Zakarjan und Lara Sulemani.

Den die Kinder und Jugendlichen begleitenden Eltern und Verwandten wurde das Zuschauen mit dem Verzehr leckerer Kuchen von unserer ‚Backfee‘ Birgit Braubach versüßt. Vielen Dank auch an diejenigen Eltern, die ihre Kinder beim Zählen des Spielstands unterstützten.

Bei der Siegerehrung wurden alle Club- und Vizemeister und ...meisterinnen mit einem Pokal geehrt, und alle Drittplazierten erhielten für ihre Teilnahme eine Medaille. Mehr dazu ist in der Bildergalerie zu sehen.

Zum Abschluss nahmen dann alle Teilnehmer mit ein paar weiteren Gästen an einer großen Tafel Platz und ließen sich die Pizza aus unserem Restaurant ‚Ciao‘ schmecken.

Noch einmal Herzlichen Glückwunsch, der verbunden ist mit der Hoffnung, dass Ihr weiterhin so viel Spaß beim Tennis haben werdet!

Das wünschen Euch Ali und Eileen

Die Bildergalerie dieser Clubmeisterschaften ist auf unserer Internetseite [www.ftv-tennis.de](http://www.ftv-tennis.de) über einen Link gleich auf der Startseite zu erreichen.

*Holger Francke*

# Copy-Shop

# Tiedeke

**Digitale Kopier- und Druckerarbeiten für Industrie, Büro und Privat**

**Digitalkopien, Farbkopien und Digitaldrucke vom Mac + PC bis A0,  
laminieren und aufziehen bis A0, Binden,  
Transferdruck auf T-Shirt, Becher, Mousepad, Puzzle usw.**

**August-Krogmann-Str. 130 • 22159 Hamburg-Farmsen  
Tel. 040 / 64 55 64 0 • Fax 040 / 64 55 64 55 • [www.tiedeke.de](http://www.tiedeke.de)**





## Vom Quietschen & Zischen: Saisonstart beim Badminton!

Endlich quietscht, zischt und knallt es wieder in Hamburgs Sporthallen: Mitte August hat die neue Badminton-Saison begonnen, sie ist somit im vollen Gange. Genau genommen saust sie ihrer Halbzeit entgegen. Beste Gelegenheit, eine erste Bilanz zu ziehen:

Äußerst erfolgreich und spannend geht es in der **Oberliga** zu: Hier steht unsere *erste Mannschaft* nach 7 Spieltagen auf Platz 2 der Tabelle; bei Punktgleichheit mit dem Tabellen-ersten. Die Chancen auf einen Aufstieg in die Regionalliga stehen somit ziemlich gut. Entsprechend groß ist der Druck für die Rückrunde... Wir drücken fest die Daumen und erfreuen uns weiterhin an schnellen, interessanten und turbulenten Spielen – unabhängig vom Ergebnis, denn Oberliga-Spiele sind einfach toll anzusehen!

Spannend, allerdings im umgekehrten Sinne, geht es bei unserer *dritten Mannschaft* in der **Landesliga** zu: Sie kämpft auf dem vorletzten Platz um den Erhalt in dieser Liga. Gemütlicher hat es da unsere zweite Mannschaft in derselben Liga: Im guten Mittelfeld braucht sie sich wenig Gedanken um Punkte, Auf- oder Abstieg zu machen und kann sich ganz der Freude am Spielen widmen.

Ähnlich gemischt steht es um unsere beiden Mannschaften in den beiden **Verbandsligen**. Nach vier Spieltagen befinden sich sowohl unsere vierte als auch unsere *fünfte Mannschaft* eher in der unteren Tabellenhälfte, wobei das Teilnehmerfeld noch keine klaren Tendenzen zulässt. Auch hier bleibt es also interessant!

Absoluter Geheimtipp ist unsere *sechste Mannschaft* in der **Bezirksliga 3**: Mit nur einer festen Dame in die Saison gestartet, mit tollen Ersatz-Damen als Aushilfen und insgesamt ohne große Ambitionen gespielt und nach fünf Spieltagen den ersten Platz in der Tabelle ergattert! Kurios: In derselben Liga spielt auch unsere *neunte Mannschaft*, die bislang leider erst einen Punkt erarbeiten konnte. Um den Abstieg muss sie sich dennoch keine Sorgen machen, da gleich zwei gegneri-

sche Mannschaften in dieser Liga ihre Teams zurückgezogen haben und damit automatisch als Absteiger feststehen. Neben dem Geheimtipp sind auch unsere *siebte* und *achte Mannschaft* in den **Bezirksligen 1** und **2** zu empfehlen. Mit einem zweiten Platz und einem im Mittelfeld macht das Zuschauen auch hier ordentlich Spaß!

Natürlich sind wir in der **Kreisliga** und in den **Kreisklassen** ebenfalls mit Mannschaften vertreten, deren Spiele sich sehen lassen können. So stehen sowohl unsere zehnte als auch unsere elfte und zwölfte Mannschaft im erfolgreichen Mittelfeld. Auch sie können sich ganz auf den Spaß am Spiel konzentrieren und sich an spannenden Matches erfreuen!

Wer dem Quietschen der Schuhe, dem Zischen des Federballs und dem Knallen des Schlägers einmal live lauschen möchte oder diese sinnliche Komposition sogar um Applaus und Anfeuerungsrufe erweitern möchte, findet online beim Ergebnisdienst Kroton die nächsten Punktspieltermine unserer 12 Mannschaften.

Noch schneller und intensiver geht es allerdings mit einem kostenlosen Probetraining zu unseren Trainingszeiten:

- Montags: Erwachsene 19:00 Uhr – 21:45 Uhr, Halle Nydamer Weg 44
- Donnerstags: Jugendliche 17:00 Uhr – 19:00 Uhr mit Trainer, Halle Swebenhöhe 50  
Erwachsene 19:00 Uhr – 21:45 Uhr, Halle Swebenhöhe 50
- Freitags: Alle Mitglieder 18:00 Uhr – 20:00 Uhr, Halle Hermelinweg 8

### Tipp:

Idealer Weise kündigen sich Badminton-Interessierte kurz per Mail unter [badminton@farmsener-tv.de](mailto:badminton@farmsener-tv.de) oder per SMS/Anruf unter 0162/8518 120 an. So können dem Probetraining mögliche Trainingsausfälle (bspw. wegen Ferien, Hallensanierung) nicht im Wege stehen.



## Bühne frei für Badminton: Aktionstag im Quarree

Bühne frei und Vorhang auf für Badminton: Am 05.11.2016 startete wieder ein Badminton-Aktionstag im Wandsbeker Quarree. Groß und Klein durften sich in der schönsten Sportart der Welt üben und sich von ihr begeistern lassen. Auch unsere Badminton-Abteilung präsentierte sich mit einem kleinen Stand und steckte selbst den kleinsten Nachwuchs mit der Leidenschaft für unsere Sportart an (s. Foto).

Für große Augen bei den Zuschauern sorgten die Profispieler mit ihren Show-Matches, in denen der Ball mit Highspeed durch die Luft sauste. Und wer weiß: Vielleicht heißt es bei dem einen oder anderen Zuschauer bald ebenfalls „Vorhang auf für Badminton“!? Auf unseren Trainings-Bühnen jedenfalls sind noch Plätze frei...



Geschenk zum Geburtstag:

## Spende von Hebrock & Proß Computer

Geburtstag einmal anders herum: Statt Geschenke zu bekommen, überreicht Hebrock & Proß zu seinem 25. Jubiläum selbst einen Scheck. Die Badminton-Abteilung des Farmsener TV bedankt sich sehr herzlich bei den Computer-Experten für diese großzügige Spende! Damit ist es amtlich: Mit Hebrock & Proß gibt es in Hamburg seit nun 25 Jahren einen kompetenten Fachhändler

für sämtliche Angelegenheiten rund um den Kauf, die Installation, Sicherung, Reparatur und Um-/Aufrüstung von Computern, Notebooks und gesamten PC-Systemen, der sich nicht nur für seine Kunden einsetzt, sondern auch für den wunderbaren Badminton-Sport in seiner Heimatstadt.

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch!

	<p><b>25 Jahre</b> Engagement in Hamburg</p> <p>Hebrock &amp; Proß Systempartner GmbH Rugenbarg 277, 22549 Hamburg Tel. (040) 83 16 046, www.hebrock-pross.de</p>
	<p><b>Hebrock &amp; Proß bedeutet:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erste Hilfe bei Fragen und Problemen rund um PC und Notebook</li> <li>• Kompetente Beratung und Individuelle PC-Systeme</li> <li>• Maßgeschneiderte EDV-Lösungen für Privat- und Geschäftskunden</li> <li>• Marken-Produkte zu unschlagbaren Preisen</li> <li>• Um- und Aufrüstung von PC-Systemen und Notebooks</li> <li>• Eigener Werkstatt-Service auch für Fremdgeräte</li> </ul>



## Einladung

zur

### Jahresmitgliederversammlung der Badminton-Abteilung

Datum: Donnerstag, 30.03.2017 / Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Swebenhöhe 50 (Neue Halle Gymnasium Farmsen)

#### Tagesordnung:

- |  |   |
|--|---|
| 1. Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder | 8. Entlastung der Abteilungsleitung und des Kassenwarts                       |
| 2. Wahl eines Protokollanten                                   | 9. Haushaltsplan 2017   |
| 3. Genehmigung der Tagesordnung                                | 10. Antrag der Abteilungsleitung: Umlage für Spielerinnen und Spieler der HMM |
| 4. Genehmigung des Protokolls vom 12.04.2016                   | 11. Antrag der Abteilungsleitung: Beschluss über Abteilungsordnung            |
| 5. Bericht der Abteilungsleitung                               | 12. Ankündigungen und Termine   |
| 6. Bericht des Kassenwarts                                     | 13. Verschiedenes   |
| 7. Bericht der Rechnungsprüfer                                 |   |

Alle Anträge und Dokumente können beim Training bei Christian, Stefan oder Marcus eingesehen oder auch per Mail angefordert werden unter: [badminton@farmsener-tv.de](mailto:badminton@farmsener-tv.de)

## Einladung

zur

### Jahresjugendmitgliederversammlung der Badminton-Abteilung

Datum: Donnerstag, 30.03.2017 / Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ort: Swebenhöhe 50 (Neue Halle Gymnasium Farmsen)

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
2. Wahl eines Protokollanten
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls vom 12.04.2016  
(Protokoll abrufbar per Mail unter: [badminton@farmsener-tv.de](mailto:badminton@farmsener-tv.de))
5. Bericht der Abteilungsleitung
6. Wahlen
  - 6.1 Wahl eines Jugendwartes für 2 Jahre
  - 6.2 Wahl eines stellvertretenden Jugendwartes für 2 Jahre
7. Verschiedenes

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir haben eine recht erfolgreiche Saison zu verbuchen. Wir haben von folgenden, teilweise sehr erfolgreichen Wettkämpfen zu berichten:

## Hamburger Meisterschaften U12 & U14 – 17. & 18. September 2016 – Jahnkampfbahn

Bei unseren jüngsten wagten sich 2 Athletinnen und Athleten des FTV in den Vergleich mit der Hamburger Konkurrenz:

**Lysann Helms** W13 zeigte hervorragende Leistungen: Sie holte die Silbermedaille als Zweitbeste Hamburgs im **800m** Lauf nach einem spannenden Rennen über 2 Runden der Jahnkampfbahn. In einem tollen Zielfinish konnte Sie den **2. Platz** sicher halten und holte ganz knapp fast die Führende ein. Nach einer super Zeit von nur **2:33,29 Minuten**,

ein super Ergebnis. Im Weitsprung schaffte sie es in den Endkampf und landete mit **4,61m** auf dem **7. Platz**. In der Staffel des LAV Hamburg Nord wirkte Sie auch erfolgreich mit, leider erreichte diese nur einen 10. Platz, da unterwegs das Staffelholz verloren wurde.



Lysann Helms mit Endsprint aufs Treppchen.



**Jannek Zänker** M11 trat erfolgreich im **Ballwurf** an und belegte mit **35m** den **10. Platz** bei den Jungen. Im Sprint verpasste er leider den Endkampf mit einer Zeit von 8,89 Sek

auf 50m. Bei der **Staffel** unterstützte auch er erfolgreich zusammen mit 3 weiteren Jungs des LAV Hamburg Nord und belegte einen erfolgreichen **2. Platz** mit **30,84 Sek.**

## Hamburger Waldlaufmeisterschaften – Sonntag, 9. Oktober 2016 Niendorfer Gehege

Bei recht regnerischem Wetter trauten sich 2 unserer jüngsten Athleten Noah Dürkop M8 und Max Jonas Wanner, ebenfalls M8 an den Start um sich im Waldlauf in 1,4 km im Niendorfer Gehege mit der Hamburger Konkurrenz zu messen.

Beide legten einen erfolgreichen Lauf hin und belegten folgende Plätze in der Altersklasse Kinder M8 der Männlichen Kinder U10:

4. Platz: Max Jonas Wanner 7:11,1 Min.

5. Platz: Noah Dürkop 7:59,4 Min.





## LAV Herbstsportfest – Sporthalle Schierenberg – Sonntag, 20. November 2016

Beim diesjährigen Hallensportfest waren mal unsere jüngsten Athletinnen und Athleten gefragt in einem spielerischen 4-Kampf sich im 35m-Sprint, Hürdenlauf, Biathlon und im Zonenweitsprung zu messen. Dort hatten wir 4 erfolgreiche

junge FTVer Athletinnen und Athleten am Start, für die es teilweise der erste Wettkampf war. Diese erzielten folgende

Ergebnisse:



Leo Ex freut sich über seinen 3. Platz.

**Leo Ex** erzielte den **3. Platz** mit 3.378 Punkten in der Altersklasse M8  
**Charlene Haeder** belegte den **4. Platz** mit 3.508 Punkten in der Altersklasse W8  
**Ole Gebbert** erreichte ebenfalls den **4. Platz** in der Altersklasse M9 mit 3.337 Punkten  
**Nina Marie Janotta** belegte den **6. Platz** mit 3.188 Punkten.



## NTSV Sportfest – Samstag, 26. November 2016 – Leichtathletikhalle Hamburg

Zum Sportfest vom NTSV traten erfreulich viele FTVer Athletinnen und Athleten an um teilweise das erste Mal in der schönen Leichtathletikhalle einen Wettkampf zu bestreiten.



**Niklas Jabben** bestritt als Neuzugang in der Leichtathletik gleich seinen ersten Wettkampf in der Altersklasse **M11**. Er absolvierte den **50m Sprint** in **8,54 Sek** und sprang beim **Weitsprung** **3,40m** weit und gelang damit auf den **26. Platz**.

Sein Bruder **Kieran Jabben** qualifizierte sich im **60m Vorlauf** mit einer Zeit von **10,22 Sek.** für den B-Endlauf und zählt somit zu den besten 16 Sprintern der Altersklasse **M13** in Hamburg. Im **B-Finale** erreichte er mit einer Zeit von 10,55 Sek. den **4. Platz**, ein tolles Ergebnis. Im **Weitsprung** belegte er den **16. Platz** mit einer Weite von **3,05m**.

*Geschwisterpower – Niklas und Kieran Jabben erfolgreich beim NTSV Sportfest.*



**Lea Sophie Janotta** unterstützte die **2. 4x100m Staffel** der Altersklasse WU14 der LAV Hamburg Nord und belegte dort den **6. Platz** mit einer Zeit von **59,34 Sek.** Im **Hochsprung** schaffte sie es über die Anfangshöhe von 1,05m und steigerte sich bis auf **1,15m** und erreichte somit den 16. Platz in der Altersklasse W12. Im **60m Sprint** erreichte sie im Vorlauf eine Zeit von **10,55 Sek.** Im **Weitsprung** sprang sie sich auf den **32. Platz** mit einer gesprungenen Weite von **3,35m.**

**Lysann Helms** absolvierte einen grandiosen **800m Lauf** und lieferte sich ein tolles Rennen und konnte dort den **2. Platz** das Rennen über halten mit einer tollen Zeit von **2:38 Minuten**, nur 5 Sekunden unter ihrer persönlichen Bestleistung. Ebenfalls Silber konnte Sie mit der **1. 4x100m Staffel** der Altersklasse WU14 des LAV Hamburg Nord erlangen. In einer Zeit von **56,91 Sek.** behauptete sich die Staffel wieder einmal hervorragend vor der Hamburger Konkurrenz und erreichte den **2. Platz.** Im **60m Sprint** gelangte sie direkt unter die 10 besten Sprinterinnen W13 in Hamburg, nach-

dem sie als 3. Sprinterin nach **8,78 Sek.** im Vorlauf das Ziel erreicht hatte. Im **B-Finale** erreichte sie den 4. Platz mit einer Zeit von 8,81 Sekunden. Im **Weitsprung** verpasste sie nur um 3 cm den Endkampf – **Platz 9** mit einer Weite von **4,58m.** Wieder ein toller Wettkampf für Lysann und für den FTV.

Auch zum ersten Mal dabei waren **Clara Helene Feller**, W14 und **Aida Asadi**, W15. Beide traten jeweils im **60m Sprint** an. Clara belegte den 4. Platz im 60m Vorlauf mit einer Zeit von **8,91 Sekunden.** Aida sprintete die 60m in **9,59 Sekunden** und erreichte als 5. das Ziel im Vorlauf. Leider für beide keine Qualifikation für den Endlauf.

**Paula Starke** trat in der **Weiblichen Jugend B (JG 2000)** im **800m Lauf** an den Start und beendete mit ihrem Lauf einen sehr erfolgreichen und langen Wettkampftag für den LAV. Sie lief in **2:54,02 Min.** direkt auf das Treppchen und erreichte **Bronze – Platz 3.**



Lysann Helms auf Silberkurs erfolgreich für den FTV am Start.



Lea Janotta macht sich bereit für den Sprint.



Bronze für Paula Starke.



Die großen Mädels erfolgreich dabei – Lysann, Clara, Paula und Aida (v.l.).



## Terminplan für 2017:

Die ersten Termine für das kommende Jahr stehen bereits fest. Zudem gelten ab dem nächsten Jahr folgende Altersklassen-Einteilungen:

Altersklassen ab 2017	U10	U12	U14	U16	U18
Altersklasse	MW 8 + 9	MW 10 + 11	MW 12 + 13	MW 14 + 15	MW 16 + 17
Jahrgang	2009 + 2008	2007 + 2006	2005 + 2004	2003 + 2002	2001 + 2000

## Vorläufiger Terminplan für 2017:

Datum	Wettkampf
7. Januar 2017	Qualifikationswettkampf – Hamburg Hallenmeisterschaften U12 & U14 (JG 07 – 04) Ort: Leichtathletikhalle Hamburg Qualifikationswettkampf für Sprint & Weitsprung (es muss eine Qualifikationsleistung erbracht werden um an den HHM im Februar in den beiden Disziplinen teilnehmen zu können) <i>Meldeschluss: 23. Dezember 2016</i>
14. & 15. Januar 2017	Hamburger Hallenmeisterschaften – U16 & U20 (JG 03+02 & 99+98) Ort: Leichtathletikhalle Hamburg <i>Meldeschluss: 2. Januar 2017</i>
21. & 22. Januar 2017	Hamburger Hallenmeisterschaften – U18 (JG 01+00) Ort: Leichtathletikhalle Hamburg <i>Meldeschluss: 9. Januar 2017</i>
11. & 12. Februar 2017	Hamburger Hallen-Mehrkampfmeisterschaften U16 – U20 (JG 03 – 98) Ort: Leichtathletikhalle Hamburg <i>Meldeschluss: 30. Januar 2017</i>
25. Februar 2017	Hamburger Hallenmeisterschaften U12 & U14 (JG 07 – 04) Ort: Leichtathletikhalle Hamburg (Qualifikationsleistung muss für den Weitsprung und den Sprint vorher erfolgt sein – sei es beim NTSV Sportfest oder durch den Qualifikationswettkampf am 7. Januar) <i>Meldeschluss: 13. Februar 2017</i>

Weitere Termine folgen. Im Frühjahr veranstalten wir wieder den Kinderzehnkampf. Das genaue Datum und weitere Termine werden noch bekanntgegeben.

## Und noch ein Nachwort zum Schluss:

Ich möchte mich hier für das Engagement meiner 3 Übungsleiter **Linda Rieping**, **Thorben Kuchel** und **Marvin Gambusch** bedanken. Vielen Dank für euer Engagement, besonders auf den Wettkämpfen an den Wochenenden, vielen Dank für das was ihr in diesem Jahr für unsere Kinder geleistet habt und ihnen ein vielseitiges Training geboten habt um weiterhin alle an der Leichtathletik zu begeistern.

Ich wünsche euch allen, Eltern, Kindern, Athletinnen und Athleten eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise

eurer Familien und kommt gut und gesund ins nächste Jahr hinein. Auf das wir sportlich das Jahr 2017 bestreiten und die Leichtathletik-Fahne des FTVs im nächsten Jahr, durch noch mehr Beteiligung an Wettkämpfen, noch höher halten können.



*Annemarie Schult  
Abteilungsleitung  
Leichtathletik*

## Advent, Advent, ... ... Zeit für eine Zwischenbilanz



Mit dem ersten Advent neigt sich auch immer die Hinrunde einer Tischtennis-Saison dem Ende entgegen und es ist Zeit, sich über die Ereignisse dieser ersten Saison-

hälfte Gedanken zu machen.

Für alle Erwachsenen-Mannschaften unserer Spielgemeinschaft hat die Herbstserie zwar einiges an Licht, aber auch viel Schatten gebracht. Die Nachwehen der Hallensperungen (in der Ausgabe 3/2016 des Sportecho war darüber berichtet), während derer es nur stark eingeschränkte Trainingsmöglichkeiten gab, waren noch recht lange zu spüren, und so sind viele Mannschaften nur sehr schleppend aus den Startlöchern gekommen.

Am deutlichsten hat es wohl die **1.Herren** getroffen, die auch noch wegen einiger nicht vorhersehbarer Ausfälle sehr zahlreich Ersatzspieler aus den unteren Mannschaften anfordern musste. Statt des erwarteten Kampfes um den Wieder-Aufstieg in die 2.Bezirksliga muss sie sogar darum kämpfen, nicht erneut eine Klasse tiefer zu rutschen. Zum Redaktionsschluss stehen leider nur 4:12 Punkte und Platz 10 in der 1.Kreisliga-1 zu Buche. Aber es besteht die Hoffnung, dass die Situation im April zum 22.Spieltag deutlich besser sein wird. Mit zwei technisch gut ausgebildeten Jugend-Spielern, für die eine Freigabe für den Herren-Spielbetrieb beantragt ist, sollte der Sprung aus dem Tabellenkeller gelingen.

Die **2.Herren**, die in der parallelen Staffel 5 der 1.Kreisliga spielt, hat ihre Erwartungen hingegen weitestgehend erfüllt. Mit 11:7 Punkten belegte sie zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe den 5.Platz und ist damit bar jeglicher Abstiegsorgen.

Für die nachfolgenden 4 Herren-Mannschaften ist es ja eine spannende Situation, die in der Geschichte unserer Spielgemeinschaft nicht so oft vorkommen wird. Denn 4 Mannschaften eines Vereins in der gleichen Liga-Stufe, das hat man selten. – Um die Wege zu den Auswärtsspielen nicht zu groß werden zu lassen, hat der Verband jeweils zwei unserer Mannschaften in eine Staffel eingeordnet.

So kämpfen die **3.Herren** und **6.Herren** zusammen in der 3.Kreisliga-1 um Punkte – die einen um den Aufstieg in die 2.KL, die anderen gegen den direkten Wieder-Abstieg zurück in die 4.KL. Für die dritte Mannschaft sieht es recht gut aus; zum Redaktionsschluss führt sie mit 14:4 Punkten die Tabelle an. Hingegen wird die „Sechste“ einige der äußerst knappen Hinrunden-Niederlagen in der Rückserie umbiegen, um

dem Abstiegsstrudel (aktuell 4:16 Punkte / Platz 11) zu entkommen. Immerhin hat sie am Abend des Redaktionsschlusses die „Rote Laterne“ abgeben können. Weiter so, Jungs!

In der parallelen Staffel 2 der 3.Kreisliga gibt es ein ähnliches Bild: die **4.Herren** belegt aktuell mit 10:8 Punkten einen guten 5.Platz mit Blickkontakt zu den Aufstiegsrängen (1-3), während die **5.Herren** sich mit nur 2:16 Punkten noch tief im Abstiegskampf befindet. Aber anders als die „Sechste“ in der Parallelstaffel hat die „Fünfte“ schon ein Jahr länger Erfahrung mit Abstiegskampf in der 3.KL. Man braucht also die Hoffnung noch nicht aufzugeben.

Für unsere **7.Herren** geht die Hinrunde hingegen mit einem recht zufriedenen Ergebnis zu Ende. Trotz mancher personellen Sorgen haben unsere „Oldies“ mit 4:10 Punkten auf Rang 7 der 4.Kreisliga-4 schon mehr erreicht, als sie sich vorgenommen hatten. „Nicht Letzte werden!“ und „Nie 0:9 verlieren!“, das waren die Ziele, und mit sogar 2 Siegen ist sogar Übersoll erfüllt!

Unsere erste (und einzige) **Damen-Mannschaft** belegt zwar mit 8:6 Punkten einen soliden 4.Platz im Mittelfeld der 2.Bezirksliga-1. Aber gemessen an den Ergebnissen der Vorjahre ist das eher enttäuschend. Nun, die Saison ist ja noch lang.....

Im Nachwuchsbereich sieht es derzeit leider nicht so rosig aus. Die einzige Jugendmannschaft (Altersgruppe 15-18 Jahre) mussten wir nach dem ersten Spieltag zurückziehen, weil nach den Ferien sich ein paar junge Spiele ausgeklinkt hatten und abzusehen war, dass die Mannschaft zu manchen Spieltagen gar nicht in der Mindeststärke würde antreten können. Die Jugendtrainer versuchen zwar, in den jüngeren Altersgruppen der 8-12-Jährigen neue Talente für unseren Sport zu begeistern, aber das braucht Geduld und es wird noch etwas dauern, bis wir wieder eine Schüler- oder Jugend-Mannschaft in den Punktspielbetrieb melden können.

Der Schreiberling wünscht nun alle interessierten Lesern (und nur solche lesen diesen Beitrag ja - grins) eine ruhige Weihnachtszeit und allen unseren Aktiven einen guten Start ins Jahr 2017!

H.L.





## Hallo Sportfreunde



Als erstes möchten wir unsere neuen Mitglieder in der Steeldart – Abteilung herzlichst begrüßen. Unsere Abteilung wurde im Laufe des Jahres 2016 verstärkt durch Ronny K., Ralph H, Marcel W., Robert K. und zur

Freude aller durch ein weiteres weibliches Mitglied Stephanie B. Euch allen viel Erfolg.

Leider haben oder werden wir noch einige Abgänge verzeichnen. Der letzte der uns dieses Jahr verlässt, ist Tobias R.

Wir wünschen ihm alles Gute für seine weiteren Planungen. Danke für die tollen und erfolgreichen Spiele von Dir.

Rückblick auf die Saison 2015/2016. Die LDVH Mannschaft belegte in der Landesliga den 3. Platz. Die A Mannschaft in der HDL schaffte die Qualifikation um nicht abzuweichen. Die neue Saison ist wieder im vollen Gange.

Die Personalplanung für 2016/2017 hat sich wie folgt ergeben: 1. Mannschaft in der LDHV, 1. HDL A - Mannschaft und 1. HDL C-Mannschaft. Die erste Halbzeit ist schon fast vorbei und wir haben in der Zeit tolle und spannende Spiele absolviert.

Wir wünschen allen Sportlern vom FTV eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, sowie ein erfolgreiches Neues Jahr 2017.

*J. Hintz und N. Hintz  
Abteilungsleitung Leichtathletik*

## Einladung

zur

### 7. Jahreshauptversammlung

am **Dienstag 28.03.2017 um 19:30 Uhr**

in "Claudias Vereinshaus" Jugendraum im FTV, Berner Heerweg 187b, 22159 Hamburg, ein.  
Ersatzweise am 28.03.17 unter obiger Anschrift um 20:00 Uhr.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter FTV-Steel-Dart, Norbert Hintz
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen der Tagesordnung und Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Abteilungsleiters, Norbert Hintz
5. Bericht des Kassenwartes, Jutta Hintz –  
Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsrahmenplans 2017
7. Entlastung des Vorstandes
8. Es stehen folgende Wahlen an:
 

a. Abteilungsleiter/in	2 Jahre / gerade Jahre
b. Kassenwart/in	2 Jahre / gerade Jahre
c. Schriftführer/in	
9. Anträge  
Anträge sind bis zum 14.03.2017 schriftlich oder per Mail an [norbert-hintz@web.de](mailto:norbert-hintz@web.de) einzureichen.
10. Verschiedenes
11. Verabschiedung

Mit sportlichen Grüßen und einem Good Dart

Norbert Hintz  
Abt-Leiter FTV Steel - Dart



Was aus einer erfolgreichen Schwimmgemeinschaft (AMTV – FTV – WTB) werden kann, zeigt sich am guten „Beispiel“

## Paulina Schmiedel, AMTV – Rahlstedt, 2016 Teilnehmerin für Deutschland in Rio

Paulina Schmiedel vom AMTV im Aquatics Stadium im Mittelpunkt der Sportwelt in der Staffel auf 4 x 200m Freistil stehend, gab Paulina Schmiedel vom AMTV alles. Es ging



Paulina Schmiedel (AMTV) ver- gab auch die Medaillen bei der SG-Meisterschaft! Auf dem Foto ist sie zusammen mit Hermann Schlicht, Jahrgang 1935! vom AMTV zu sehen. „Schlichti“ trainiert auch noch mit die Trainingsgruppe 3 in Rahlstedt und schwimmt noch aktiv Wettkämpfe, u.a. war er auch im Dreikampf bei der SG-Meisterschaft dabei.



für Paulina ein lang gehegter Traum in Erfüllung. Paulina kam von Mühlheim an der Ruhr nach Hamburg. „Es ist außergewöhnlich, was Paulina geleistet hat“, erklärt Schwimmabteilungsleiter Michael Schumann, AMTV.

Immerhin gehöre allerhand dazu, sich in einem Sport „so zu quälen.“ Woher sie diesen Ehrgeiz hat? Sie selbst habe immer schon gern viel ausprobiert: Tennis, Turnen oder Hockey. Beim Schwimmen ist sie hängengeblieben. Sie startete 2007 erstmals international in Belgrad und verbrachte 2009 ein Jahr im englischen Schwimmer-Elite-College in Plymouth. Training findet am Olympiastützpunkt in Dulsberg sowie beim AMTV statt. In Brasilien reichte es zwar zu keiner Medaille – jedoch zu jeder Menge guter Erfahrungen!

*Karl-Heinz Haarke*

## Ein toller Tag ging viel zu schnell zu Ende

Am 18. September 2016 fand unsere interne Meisterschaft der Stammvereine AMTV-FTV-WTB im Schwimmbad in Rahlstedt statt. Der Beginn des Wettkampfs war um 10:45 Uhr.

120 Teilnehmer hatten sich angemeldet, 26 davon waren vom Farm-sener Turnverein.

Unter ihnen auch 5 Kinder aus unserer Volksdorf-Gruppe.

Das Wetter draußen war super, sodass wir ganz schön in der Halle schwitzen mussten. Bei den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wurde ordentlich gekämpft, um einen der begehrten Pokale zu gewinnen. Um Mehrkampfmeister zu werden, musste viermal geschwommen werden.

Je 50 Meter Brust, Rücken, Schmetterling und Freistil.

Natürlich durften auch Staffeln nicht fehlen. Die Familienstaffel musste aus drei Mitgliedern einer Familie bestehen.

Bei der Generationen-Überrassungsstaffel wurden die Staffelmensetzungen vor dem Start ausgelost.

Nachdem alle Plätze ausgeschwommen waren, ging es draußen hinter der Halle weiter. Während die Siegerehrung vorbereitet wurde, konnten sich die Teilnehmer bei Bratwurst, Fleisch und Kuchen stärken.

Vielen Dank an die Organisatoren und die vielen Helfer. Es war ein richtig schöner Tag. Ich freue mich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

*Vivien Kretschmer*



*Das Warten auf die Siegerehrung.*

# La Casetta



## Italienische Pizzeria & Restaurant

Täglich geöffnet - Küche von 12 - 23 Uhr

Täglich frisch - Fleisch und Fisch

**Pizza und Pasta**

MITTAGSTISCH

Mo. - Sa. 12-17 Uhr

4 Gerichte zur Auswahl

Verkauf auch außer Haus

Rolfinckstr. 19 \* 22391 Hamburg-Wellingsbüttel  
Direkt am S-Bahnhof Wellingsbüttel \* Tel. 5 36 21 49 \* Fax 53 69 56 76



# IMPRESSIONEN VON SIEGERN UND PLATZIERTEN



Felix Heyder, links, Mehrkampf Vizemeister Jahrgang 2006.



Timo Tiedeke, links, Mehrkampf Vizemeister Jahrgang 2002.



Annika Rammè, rechts, 3. Platz bei der Überraschungstaffel.



Luca Bally, rechts, 3. Platz im Mehrkampf Jahrgang 2003.



Familienstaffel AK 2: 1. Platz Familie Tiedeke, links, 2. Platz Familie Walz, rechts & 3. Platz Familie Heyder, Mitte.



Damen Mehrkampfmeisterin Sabine Tiedeke, rechts.



Vanessa Heyder, rechts, 3. Platz im Mehrkampf Jahrgang 2004.



Jonas Blank, rechts, 3. Platz im Mehrkampf Jahrgang 2000.



Jana Tiedeke, links, Mehrkampfmeisterin Jahrgang 1999



Familienstaffel AK1, dritter Platz Familie Schramme, rechts.



Unsere Kinder aus Volksdorf bei ihrem ersten Wettkampf. Lennart Klose, vorne, Julian Hebenstreit, Leonie Walkowski, Faye Gildhoff & Chiara Miedeck.



Annika Rammè 3. Platz im Mehrkampf Jahrgang 2006.



Mehrkampfmeister Jahrgang 2005 Alexander Walz, links, Vizemeister Julian Hebenstreit und 3. Platz Lennart Klose.

## Noch Plätze frei!

Wir haben bei den Nichtschwimmern im Lehrschwimmbecken Farmsen noch Plätze frei.

Die Zeiten sind  
mittwochs 16:00 - 17:00 Uhr oder  
freitags 14:00 - 15:00 Uhr.

Anmeldungen unter  
[seepferdchen@farmsener-tv.de](mailto:seepferdchen@farmsener-tv.de)



## Boccia Turnier

Einmal im Jahr haben wir uns vorgenommen ein Boccia Turnier zu veranstalten, wenn das Wetter mitspielt. Dieses Jahr war uns der Wettergott hold und es hat super Spaß gemacht.

Nachdem wir vom 4.9. auf den 25.9. verschieben mussten, gab es einige Absagen, aber auch wieder Zusagen. Mit dem 25.9. hatten wir den besseren Tag erwischt, denn der 4.9. war total verregnet.

Dadurch konnte Claudia bei Sonnenschein draußen decken und dekorieren. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen konnte es losgehen. Zur Vorbereitung gehörte auch Laub fegen und harken, das Herbstlaub hatte den Platz schon ganz schön zugeeckt.

Wir losten fünf Gruppen mit je 4 Spielern aus und dann spielte jeder gegen jeden. Wenn man glaubte sich zwischendurch ausruhen zu können, hatte man sich getäuscht, es ging immer weiter. Bis nach ca. 2 Stunden die Bronze-, Silber- und Goldmedaille in Form von selbstgemachten Nachorden verliehen wurde.

Zum Abschluss wurde dann gegrillt, das hatten sich alle redlich verdient. Solche Feste machen Lust auf mehr und daher werden wir es bestimmt im nächsten Jahr wiederholen.

*Karin Braun*



## Einladung

zur

### ordentlichen Mitgliederversammlung der Abteilung Rückenschule

**Montag, den 30.01.2017 um 18.00 Uhr**

Im FTV Vereinsheim-Jugendraum, Berner Heerweg 187b, 22159 Hamburg  
(mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen)

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Kassenbericht 2016 (vorläufig)
5. Aussprache zu Punkt 3 und 4
6. Haushaltsplan 2017
7. Entlastung der Abteilungsleitung
8. Neuwahlen
  - a) Abteilungsleiter/in für 2 Jahre

9. Anträge
10. Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass Anträge zu dieser Versammlung spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin bei der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht sein müssen.

Mit sportlichem Gruß  
Askan Schirmer (Abteilungsleiter)



# Einladung

## ZUR Jahresmitgliederversammlung der Abteilung Tanzsport

Freitag, den 24.02.2017 um 19:00 Uhr  
im FTV-Vereinsheim, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder
4. Tätigkeitsbericht der Abteilungsleitung
5. Haushaltsabschluss 2015/2016
6. Haushaltsplan für das Jahr 2017
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Aussprache zu den TOP 4 bis 7
9. Entlastung der Abteilungsleitung
10. Wahl einer Wahlleiterin / eines Wahlleiters
11. Wahlen (jeweils w/m)
  - a) Stellv. Abteilungsleiter für zwei Jahre
  - b) Pressewart für ein Jahr
  - c) Rechnungsprüfer für zwei Jahre
12. Beitragsanpassung
13. Behandlung fristgerecht eingereicherter Anträge
14. Verschiedenes
15. Abschlusserklärung

Bitte beachten Sie, dass Anträge zu dieser Versammlung spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich gestellt sein müssen

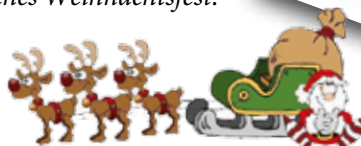
(Eingang Geschäftsstelle Farmsener TV, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg).

Hamburg, den 20.11.2016

Marita Illies (Abteilungsleiterin)  
Abt-Leiter FTV Steel - Dart

*Die Abteilungsleitung wünscht allen Tanzkreispaares, der Turniergruppe und allen Übungsleitern und Trainern ein schönes und harmonisches Weihnachtsfest!*

*Euch allen einen beschwingten Start in ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2017!*



## Enthusiasmus oder der Traum vom Aufstieg

Am Anfang der Saison 2015/16 hatten wir noch Aufstiegsambitionen und am Ende hatten wir mit mageren 10 Pluspunkten gerade den Abstieg in die Kreisklasse verhindert. Das ist dieses Jahr doch vollkommen anders. Nach sieben Spielen stehen wir jetzt sogar vor dem Mitkonkurrenten, dem FC St. Pauli, mit 14:0 Punkten an der Spitze der Tabelle. Da wird schon wieder von Aufstieg geträumt. Aber der Trainer Kay bremst die Euphorie, denkt erstmal nur an das nächste Spiel und wird die Mannschaft Spiel für Spiel einstimmen und vorbereiten.

Der erste Einsatz am 18.09. war ein Heimspiel in der Tangstedter Landstraße gegen die **SG HH-Nord**. Während des Spielverlaufs haben wir immer geführt. Gegen Ende der ersten Halbzeit, wie schon öfters, eine unkonzentrierte Phase, die den Gegner aufkommen ließ. In der zweiten Halbzeit wurde dann der beste Spieler des Gegners in Manddeckung genommen. Ganz in den Griff bekommen haben wir ihn mit dieser Maßnahme nicht, aber es war unterm Strich doch erfolgreich. Bis zum Ende des Spiels konnten wir den Vorsprung wieder ausbauen mit dem Endergebnis von 28:20. Das war ein vielversprechender Auftakt.

Am Anfang sah es beim zweiten Heimspiel am 25.09. ebenfalls in der Tangstedter Landstraße nicht so gut aus. Schnell lagen wir mit bis zu sechs Toren gegen **HTS/BW96** zurück. Der gegnerische Torwart verletzte sich am Ende der ersten Halbzeit ohne Fremdverschulden und musste ausgewechselt werden. Durch eine konzentrierte Leistung in der zweiten Halbzeit starteten wir eine Aufholjagd, die mit einem 25:20 belohnt wurde.

In der Halle Grootmoor lagen wir am 8.10. gegen den **TSC Wellingsbüttel** nach der ersten Halbzeit mit 5 Toren in Front. In der zweiten Hälfte der zweiten Halbzeit riss dann irgendwie der Faden. Aber das Spiel konnte glücklich mit 19:18 nach Hause gebracht werden.

Am 15.10. ging es zur **SG Altona** in die Eckernförder Straße. Das Spiel verlief ganz nach dem Geschmack von Co-Trainer Andy, der an diesem Tag die

Mannschaft begleitete. Wir hatten eine konzentrierte Anfangsphase und auch der Rest der ersten Halbzeit verlief super. Keiner ließ sich durch den sehr aggressiv spielenden Gegner provozieren. Es

wurde die Spielzüge gespielt bis sich die Chance für ein sicheres Tor auftat. Dann hatte der Gegner auf einmal die „zweite Luft“ und kam bis auf 3 Tore heran. Durch mehrere Tore von den Halbpositionen aus dem Rückraum durch John und Lagga sowie von Martin auf der Außenposition und mit gut vorgetragenen Gegenstößen konnten wir das Spiel am Ende sicher mit 28:16 für uns entscheiden.

Nach fast einem Monat Pause fand das nächste Spiel am 12.11. bei **SC Victoria HH** in der Halle Wegenkamp statt. Auch hier konnten wir mit einem Ergebnis von 22:16 Punkten.

Ein Kanter Sieg folgte dann beim Lokalrivalen **Bramfelder SV** in der Sporthalle Steilshoop. Es lief einfach alles bei diesem Spiel. Gute Abwehrarbeit und gute Torwartleistungen beider Keeper (Rüdi und Honk), schnelle Gegenstöße und auch die gut vorgetragene zweite Welle führten zu vielen Toren. Der Gegner hatte wohl auch schon ein bisschen resigniert nach dem Halbzeitstand von 18:9! Unter dem Applaus der vielen anwesenden Fans stand es am Ende dann 44:19. Anschließend ging es noch zum Feiern nach Barmbek ins „No Name“, dem aktuellen Sponsor unserer Spieltrikots. Es soll wohl bis weit nach Mitternacht gegangen sein.

Auch wenn es schon alles sehr gut aussieht, so lautet die Devise, wie schon eingangs erwähnt, sich immer nur auf das nächste Spiel zu konzentrieren. Es ist dem Trainerduo Kay und Andy wohl gelungen, die Mannschaft zum Spiel gegen den Mitkonkurrenten **St. Pauli** richtig zu motivieren. Nachdem wir schon durch den vorigen hohen Sieg die Tabellenspitze erobert hatten, hieß es nun diesen Platz zu festigen. Das Spiel in der Tangstedter Landstraße begann vielversprechend mit einer 3:1 Führung. Dann der Ausgleich des Gegners zum 5:5. Das Spiel wogte hin und her mit teilweiser 2-Tore-Führung des Gegners.

Zur Halbzeit lagen wir dann 8:9 zurück. Die zweite Halbzeit war geprägt durch hohen Einsatz beider Teams. Denn auch St. Pauli war angetreten um an die Tabellenspitze zu kommen. Aber wir konnten dagegenhalten und gegen Ende des Spieles in Führung gehen. Dank einer super Torwartleistung durch Honk, besonders in der heißen Schlussphase, konnte der knappe Vorsprung 2 Minuten vor Abpfiff noch ausgebaut werden. Das Endergebnis von 19:16 wurde von den vielen mitgereisten Fans bejubelt. St. Pauli verließ leicht geknickt unsere Halle. Sie hatten sich das bei ihrer Mission OA/FTV leichter vorgestellt und wohl nicht mit so viel Gegenwehr und lautstarker Unterstützung der Fans gerechnet.

Vor Weihnachten treten wir noch gegen den Tabellenneunten und -vierten an! Aufgaben, an die die Mannschaft weiterhin konzentriert herangehen sollte.

*Alfred Langer*





**Tabellenstand/Plazierung 27.11.2016**

Mannschaft	Liga	Gruppe	Punkte		Tore	Platz	von Mannschaften
Männer	KL	2	14:00		185:125	1	10
KL=Kreislīga							

**GASTRONOMIE**

**Claudia's Vereinshaus**

Das 4. Quartal neigt sich diesmal sehr schnell dem Ende. Die hier gezeigten HSV-Spiele kommentieren wir lieber nicht ... und hoffen aber auf eine erfolgreiche Rückrunde und den Klassenerhalt in der 1. Bundesliga.

Die Spiele der CROCODILES machen uns dafür umso mehr Spaß. Im letzten Quartal war für uns noch nicht zu erahnen, wie uns das Eishockeyfieber packen wird. Die Fangemeinde wächst stetig und die Warmups und Afterpartys sind ein großer Erfolg! Wir wachsen zusammen und feiern bis in die Morgenstunden. Der Grillstand samt Pilzpfanne und Suppenterrine lassen die Fans auch unsere gemütliche Terrasse genießen. Die motivierten Spieler erfreuen sich an unserer Küche und mischen sich anschließend unter die Fans. Die VIP-Gäste im Eisland Farmsen loben unser Buffet und eigentlich könnte es dort im Moment nicht besser laufen ...

Musikalisch haben wir dieses Quartal YASMIN REESE mit ihrer einzigartigen Gospelstimme präsentieren dürfen. Die Gäste waren begeistert und wir wünschen dieser tollen Sängerin alles erdenklich Gute für die Zukunft und hoffen noch ganz viel von ihr zu hören.

Dank der großen Nachfrage hat auch dieses Jahr MARIOS WESTERNHAGEN TRIBUTE sein Bestes gegeben und uns sehr begeistert. Wir freuen uns schon sehr, ihn ganz bestimmt auch im nächsten Jahr wieder hier haben zu dürfen.

Die Fischereischeinusbildung haben alle Teilnehmer erfolgreich bestanden. Wir sagen „Herzlichen Glückwunsch und Petri Heil“.

Bei der Taufe von Elias hat FRANCO KOKERBECK in der Erlöserkirche für Gänsehautstimmung mit Gesang und Gitarre gesorgt. Wir sind sehr stolz, dass er spontan auch hinterher hier bei der Tauffeier uns musikalisch noch begleitet hat.

Kaum war mein Urlaub beendet, da ging es auch schon mit dem Schweizer-Käse-Raclette der Skiabteilung weiter.

Der Simson „Schwalbe“ Club eröffnete dann Mitte November die Weih-

nachtsfeiersaison mit einem Grünkohlessen. Seitdem sind wir glücklicherweise für dieses Jahr ausgebucht und konnten gar nicht alle Anfragen annehmen. Also denkt an rechtzeitiges reservieren für 2017!

Bei dem diesjährigen Adventskaffee vom FTV Farmsen wurden langjährige Mitglieder des Vereins geehrt. Bei einer geselligen Runde mit Kaffee und Kuchen wurde viel über Vergangenheit und Zukunft des Vereins gesprochen. Alle Mitglieder sind schon gespannt wie unser Verein sich weiterentwickelt. Dank der zahlreichen Projekte können wir uns auf eine erfolgreiche Zukunft freuen.

Ein wichtiger Hinweis noch:

- **Am Donnerstag, den 15.12.2016** schließen wir um 15 Uhr, damit ich mich bei meinem fleißigen Team mit einer Weihnachtsfeier bedanken kann.



DANKE ... ohne Euch hätte ich das nicht geschafft!!

- **Am Samstag, den 24. und am 26.12.2016** bleibt das Vereinshaus geschlossen!!!!

- **Am Sonntag, den 25.12.2016** sind wir wie gewohnt ab 10 Uhr für Euch auslaufend da. Ab 11 Uhr bieten wir euch wieder ein Brunchen für 15 EUR inkl. Saft, Kaffee, Tee und ein Glas Sekt an.

Anmeldung hierfür bitte telefonisch unter 040/64551116 oder am Tresen bis zum **21.12.2016**.

- **Am Samstag, den 31.12.2016** öffnen wir um 8 Uhr (in Worten: um ACHT) in den Morgenstunden und schließen um 17 Uhr für unsere ... jetzt kommt's ...

Hier ist sie, unsere **SILVESTERPARTY!!!!** Ab 19 Uhr feiern wir mit euch ins Jahr 2017. Bei Musik von DJ Jay Jay, leckeren kalten/warmen Buffet und Getränken bis 2 Uhr inklusive erhaltet ihr Karten hier im Vorverkauf für 50 EUR und an der Abendkasse für 60 EUR.

Nun wünschen wir Euch noch eine weitere schöne Adventszeit, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Eure Claudia





Farmsener Turnverein v. 1926 e.V.



## Turnen Toben Spielen



**Sonntag, 13.11.2016, 10.00 bis 13.00 Uhr**

**Sonntag, 18.12.2016, 14.00 bis 17.00 Uhr**

**Sonntag, 29.01.2017, 14.00 bis 17.00 Uhr**

**Sonntag, 26.02.2017, 14.00 bis 17.00 Uhr**

**Sonntag, 26.03.2017, 14.00 bis 17.00 Uhr**

**in der Sporthalle der Schule Traberweg  
Eckerkoppel 125, 22159 Hamburg  
Parkplätze auf dem großen Edeka-Parkplatz vorhanden!**

Hier sollen Kinder im Alter zwischen 1 und 8 Jahren die Vielfalt des Turnens erfahren und erleben, wieviel Spaß es macht die eigenen Fähigkeiten zu entdecken.

Wer Lust hat zu turnen, ist herzlich eingeladen.

**Alle Kinder** können das Angebot kostenlos wahrnehmen,  
müssen aber von einem Elternteil begleitet werden.  
(Eine kleine Spende für die Schule, die das Angebot ermöglicht, ist gerne gesehen.)

**Bringt bitte unbedingt Hallenschuhe und Sportzeug mit !!  
Vergesst nicht Euer Getränk. !!**

*Viel Spaß beim Turnen Toben Spielen*

*wünschen Euch*

*die Übungsleiter vom Farmsener TV*

Bei Fragen steht Euch die Gudrun Speckin zur Verfügung (Tel. 0175-146 72 07)



# alles - unter - einem - dach

Ihr Ansprechpartner in allen Versicherungsfragen

## Ronald Kruppa

Versicherungsmakler

Tel. 0 40 – 25 77 84 91 Fax 040 – 25 77 84 92

Mobil 0 177 – 217 12 06

E-Mail: ronald.kruppa@gmx.de

## Friedrich Dittmann GMBH VHH JVD

Gf. Thomas Dahl

Immobilien - Vermietung - Verkauf - Verwaltung

Tel. 491 82 75 · mail@dittmannmbh.de

## Jens Schebitz

Inh. Jens und Nils Schebitz

Gas- und Sanitäranlagen, Bauklempnerei + Bedachung

Hudlemstraße 13a · 22159 Hamburg

Tel. 643 60 64 Fax 645 25 21

## Günter Püstow

Straßenbau GMBH & Co

Saseler Bogen 14 · 22393 Hamburg

Tel. 601 62 66 Fax 601 08 48

## HAUS und GARTEN

Petra Holzberg

Dienstleistungen rund um

Tel. 60 56 67 10 Fax 60 56 67 11

www.hausundgarten-web.de

## Wolfgang Zink

Steuerberater

22159 Hamburg · Berner Heerweg 148 · Tel. 6 45 57 40 · Fax 64 55 74 55

Buchführung und Jahresabschlüsse, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Steuererklärungen und Steuerberatung für Jedermann

Bei uns gibt es alles, was das Frauenherz begehrt! Wöchentlich neue Ware an schönen Tuniken, Taschen, Clogs und Schuhen. Unsere Hosen der In-Marken Please und Mos-Mosh machen jedes Styling perfekt. Lasst Euch von uns beraten! Neu bei Seasons sind schöne Kleider, die eine tolle Figur zaubern und auch gern Begleiter bei Konfirmationen oder anderen besonderen Gelegenheiten sind.

**Wir haben ein riesiges Sortiment der dänischen Marken Green Gate und Rice. Buntes Geschirr, das für gute Laune sorgt und in keinem Haushalt fehlen sollte.** Windlichter, Kuscheldecken, Kissen und Körbe.

Schönes Spielzeug für Taufen und Geburtstage. Sucht Ihr ein Geschenk oder etwas Schönes für Euch? Wir helfen Euch gern, das Richtige zu finden.

Mit einem Latte Macchiato von unserer Kaffeebar macht das Stöbern auf über 100 qm doppelt Spaß! – Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch!

**NEU: jeder 1. Donnerstag und Freitag im Monat bis 19:00 Uhr**

**Wir bekommen wöchentlich neue Ware.**

The advertisement for Seasons coffee & living features a central logo with a stylized 'S' inside a circular pattern. To the right, there are logos for 'Green Gate' and 'rice' (with the tagline 'people care - we care'). Below the main logo, there are four small images: a cup of coffee with a pink rose, a bedside table with a lamp and a clock, a woman in jeans posing, and a still life with a vase of flowers and a bottle of wine. At the bottom, the address and contact information are provided.

Kielmannseggstraße 65 / Ecke Rodigallee  
22043 Hamburg Marienthal  
Telefon 040 - 1888 52 37 • info@seasons-hamburg.de  
[www.seasons-hamburg.de](http://www.seasons-hamburg.de)  
Mo.-Di. 9.30-13 + 15-18, Mi.-Do. 9.30-18, Fr. 10-18, Sa. 10-14 Uhr

**Tausend tolle Geschenkideen!**



**Großer Weihnachtsmarkt im Einkaufstreffpunkt Farmsen!**



**Schönste Weihnacht in Farmsen!**

Über 1.000

**P** kostenlose  
Parkplätze!



Mo. - Sa. bis

20:00 Uhr  
geöffnet!



**einkaufs | treffpunkt**

**farmsen**

[www.ekt-farmsen.de](http://www.ekt-farmsen.de)

... mehr als Einkaufen!